



## FRONTSTAPLER

E-Seitenstapler-Flotte bei profine

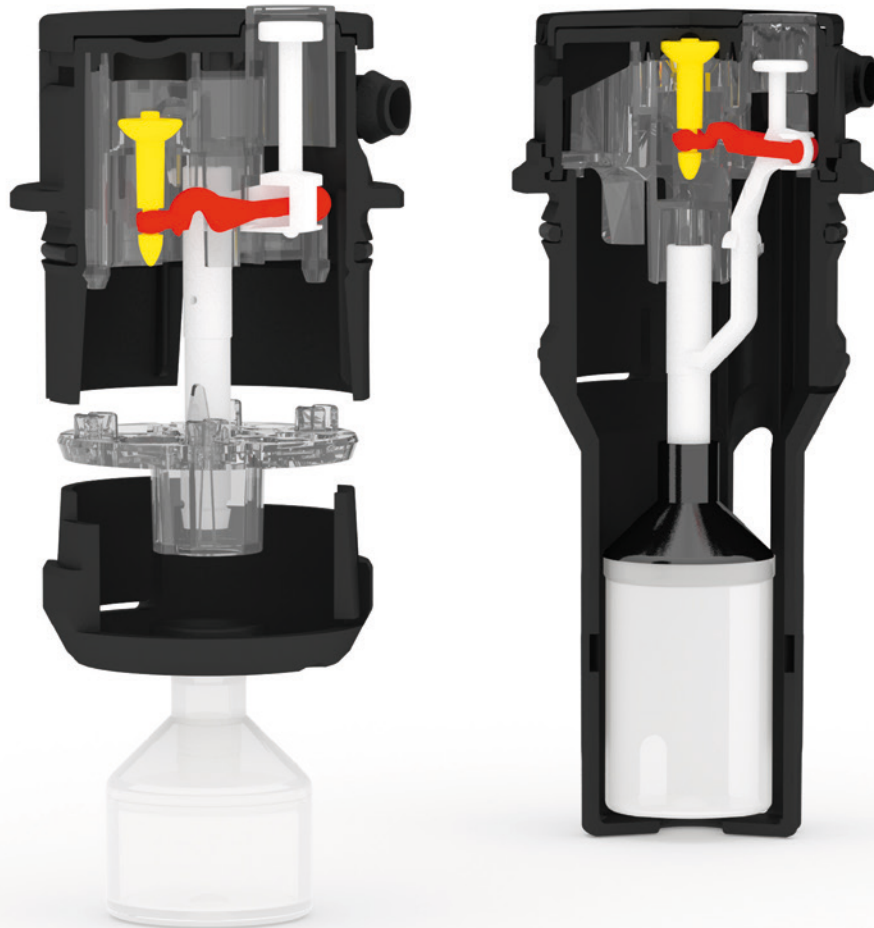
Seiten 20 bis 23

**LogiMAT** Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement  
19. – 21. März 2024 · Messe Stuttgart



# Tried and tested

# **Improved inside**



## **Our genuine system - your first choice**

- Highest quality
- Constant improvement
- Excellent performance
- Reliable service

Over 40 years of developing and perfecting battery filling products allow us to provide you with the most reliable system focusing on innovation and usability – a valuable contribution to an extended battery lifetime.

**bfs** batterie füllungs systeme GmbH  
info@bfs GmbH.de

Mitterweg 9/11 | 85232 Bergkirchen | Germany  
bfs GmbH.de | +49 8131 36400



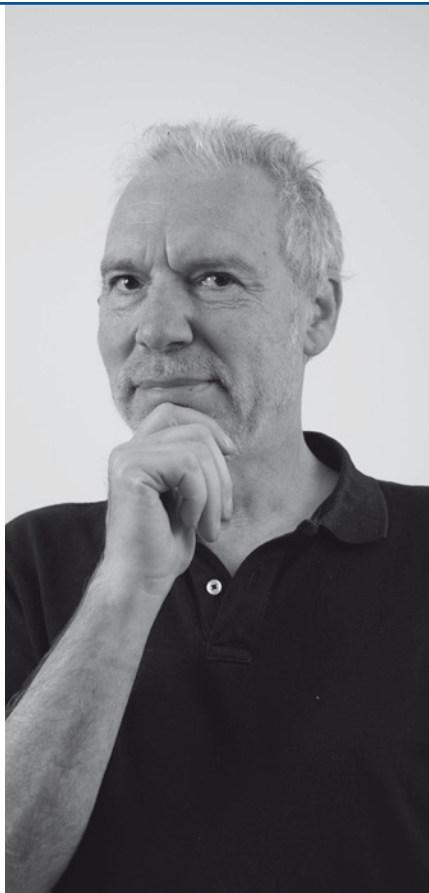
## LogiMAT 2024: 10 Hallen prall voll mit Innovationen

Hallen 9 und 10 bitte fest im Blick behalten, das sind die Staplerhallen auf der LogiMAT 2024. Da ist dann mal wieder alles versammelt, was Rang und Namen hat und künftig mit dazu gehören möchte. Es gibt wahrhaftig viel zu entdecken – so wird sich Bulmor mit den drei Marken MKF, Bulmor und Votex Bison präsentieren. Viele andere vermelden größere oder neue Standplätze, so wie Durwen.

Klar ist: Der E-Antrieb zieht in immer leistungsstärkere Stapler ein – und das mit erheblichen Konsequenzen und mit Performedaten, die an Verbrenner reichen – vorausgesetzt die Ladeinfrastruktur stimmt.

Dass bei Globe Fuel Cell Systems nun die 80-V-Brennstoffzelle serienreif ist, erfreut, denn jedes H2-gepowerte System führt neue Betreiber zum Traktionswechsel. Aber auch bei den verbrennungsmotorischen Staplern tut sich was: So hat Hangcha in diesen Tagen den ersten 16-t-Dieselsapler an einen deutschen Kunden ausgeliefert – vorbei die Zeiten, da das chinesische Angebot oberhalb von 5 t nur auf dem Papier stattfand.

Was uns beim Bearbeiten der vielen Messenachrichten beeindruckt hat, sind die vielen Zubehör-Systeme für mehr Sicherheit, mehr Effizienz und bessere Performance-Überwachung. Der Stapler wird gläsern (falls er es nicht schon ist). Daten sind in der Cloud in Echtzeit abrufbar und damit lassen sich Flottenperformance und –effektivität bestens evaluieren. Linde MH hat schon vor etwa drei Jahren mit dem digitalen Zwilling in der Cloud begonnen. Dieses Konzept greifen mehrere andere Anbieter auf, denn Betreiber, Händler und Hersteller (mit abgestuften Zugriffsrechten) können so die Performance evaluieren, wie es so blumig in einer Pressemeldung hieß.



Alle Anbaugeräte-Hersteller machen sich über elektrisch angetriebene Anbaugeräte massiv Gedanken. FTS-Stapler und Schubmaststapler könnten auf die energieintensive Wandlung von Elektrik in Hydraulik verzichten und etwa Gewindetriebe einsetzen – die Bewegungen von Anbaugeräten kann das heute schon befruchten.

Auch Totgesagte leben fröhlich weiter. Gemeint ist der Routenzug. Mit LKE, Atres, Hartwall, Linde-MH, Helge Nyberg, MWM, Schiller und SGG treten potente Anbieter auf, die klar machen, auch oder gerade in automatisierten Logistikszenerarien spielt die „Milkrum-Versorgung“ durchaus eine große Rolle und wird das auch weiterhin tun. Neben der Automobilindustrie schaut speziell die Fertigungsindustrie auf diese Systeme.

Meine Empfehlung:  
Gutes Schuhwerk, Rollkoffer und Halsbonbons für die viele Gespräche auf der LogiMAT. Wir sehen uns!

Herzlichst Ihr  
Oliver Bachmann



LogiMAT in  
Stuttgart  
19.-21.03.2024

Halle 10  
Stand A11

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!

60 YEARS  
FORKS

135 years VETTER

Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis & Impressum	2
News	3

## LogiMAT 2024

Hallenplan und Ausstellungsthemen Übersicht Aussteller Halle 9 + 10	6-8
--	-----

Händlerbeiträge	8-47
-----------------	------

Einmal bitte alles: Bobcats gesamte Produktpalette für den Materialumschlag bei der LogiMAT	1,4-5
---	-------

Advertorial DURWEN	25
--------------------	----

Advertorial RAVAS	27
-------------------	----

Advertorial TrexParts	28-29
-----------------------	-------

Advertorial M. SCHURZ	39
-----------------------	----

Advertorial EFAFLEX	41
---------------------	----

Advertorial Ing. tbm	42-43
----------------------	-------

Advertorial WIEGRINK	47
----------------------	----

ABO/Vorschau	48
--------------	----



**Verlag**

DVS Media GmbH  
Aachener Straße 172 | 40223 Düsseldorf  
Tel. +49 211 1591-0  
Geschäftsführung: Dirk Sieben

**Herausgeber**

**Chefredakteur VISDP**  
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Oliver Bachmann  
oliver.bachmann@dvs-media.info  
Tel. +49 6139 3551738 | Mobil +49 152 29225539

**Redaktionelle Mitarbeiter**

Andreas Breidscheid | andreas.breidscheid@dvs-media.info  
Birgit Vetter | birgit.vetter@dvs-media.info  
Thomas Schneidewind | thomas.schneidewind@dvs-media.info

**Vertriebsleitung/Anzeigen**

Samira El Allaoui  
Tel. +49 6139 293442 | Mobil +49 176 45709126  
E-Mail: samira.elallaoui@dvs-media.info

Markus Winterhalter  
Tel. +49 211 1591-142  
E-Mail: markus.winterhalter@dvs-media.info

**Erscheinungsweise**

6 x jährlich inklusive FTS-/AGV-FACTS

**Druckauflage** 7.500 Exemplare

**Gestaltung + Satz Staplerworld:**

A-team Design | Kerstin Adams-Voltz  
Tel. +49 6725 300408 | www.A-team-design.de

**Gestaltung + Satz FTS-/AGV-Facts:**

Dicaro Design | Giovanna Dicaro  
Tel. +49 6139 3558156 | www.dicaro-media.de

**Druck** Silber Druck oHG | Otto-Hahn-Straße 25 | 34253 Lohfelden  
Tel. +49 561 520070 | www.silberdruck.de

**Bezugskündigung** 8 Wochen vor Jahresende

**Erfüllungsort und Gerichtsstand** Düsseldorf

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks, des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, liegen beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt der Autor die Verantwortung. Der Verlag behält sich das Recht vor, Texte zu kürzen und Bilder zu bearbeiten. Diese Änderungen werden nicht vor der Veröffentlichung mit den einsendenden Unternehmen/Agenturen abgestimmt.

**Find us on**



## Tire Cologne rechnet mit Zuwachs

Vom 4. bis 6. Juni 2024 wird in Köln die Leitmesse der Reifenindustrie stattfinden. Zu Beginn des neuen Jahres sind 90 Prozent der Ausstellungsfläche belegt. Anspruch ist es, ein Themenmotor für die globale Reifenindustrie zu sein. Dazu leistet die Veranstaltung mehr, als eine reine Leistungsschau der Branche zu sein. Sie konzentriert sich wie keine andere Messe auf relevante Trends und Fokusthemen,

die Zukunftsaussichten und Geschäftspotenziale bieten. In diesem Sinne wurde das Konzept der Circular Economy Area entwickelt. Damit bringt die Messe Unternehmen aus der gesamten Kreislaufwirtschaft des Reifens zusammen, wie z. B. AZUR, die mit 16 Partnern ausstellt und so die Kreislaufwirtschaft des Reifens ganzheitlich darstellen kann. Das Thema Rundenerneuerung wird eine große Rolle spielen.



info

Bild: Combilift

[www.thetire-cologne.de/](http://www.thetire-cologne.de/)

## Jan Drömer leitet VDMA-Fachverband Fördertechnik/Intralogistik

Der Chief Information Officer (CIO) bei ek robotics übernimmt für 2 Jahre den Vorsitz des Fachverbands. Der Fachverband repräsentiert über 250 deutsche und europäische Unternehmen aus den Bereichen FTS, Flurförderzeuge, Krane und Hebezeuge, Lagertechnik und Stetigförderer. Trotz der aktuellen innen- und außenpolitischen Situation sieht der neue Vorsitzende auch Entwicklungschancen für die Bereiche Intralogistik und Fördertechnik: „Bei allen Hemmnissen dürfen wir den Blick auf

die Potenziale für die Branche nicht vergessen. Mit Manufacturing-X bietet sich für die Unternehmen aus dem Bereich Intralogistik und Fördertechnik ein spannendes Handlungsfeld. Hier kann ich durch meinen beruflichen Background in der Fachverbandsarbeit hoffentlich einige Weichen stellen“, so Drömer.

info

Bild: ek robotics

[www.vdma.org](http://www.vdma.org)


  
TRELLEBORG

# Trelleborg

XP1000  
Herausragende Leistungen  
von Natur aus

Eine besondere Art:

Die Spezialisten von Trelleborg haben den neuen XP1000 entwickelt, einen Hochleistungsreifen mit einer gesteigerten Langlebigkeit, einer besseren Stabilität und mehr Fahrkomfort, der sogar bei Schwerlasteinsätzen seine Auswirkungen auf die Umwelt verringert.

[trelleborg-tires.com](http://trelleborg-tires.com)



Trelleborg. Eine Kraft der Natur.

# Einmal bitte alles: Bobcats gesamte Produktpalette für den Materialumschlag bei der LogiMAT

**Nachdem Bobcat im vergangenen Jahr den Bereich Gabelstapler und Lagerausrüstung von Doosan Industrial Vehicle (DIV) übernommen hat, wird auf der LogiMAT nun zum ersten Mal das komplette Portfolio präsentiert. Seit 1. Januar 2024 werden sämtliche Maschinen für Materialumschlag in den altbekannten Bobcat-Farben produziert – Weiß und Orange**

Die Geschichte der Bobcat-Gabelstapler reicht weit zurück: 1968 wurde der erste Gabelstapler unter der Marke Daewoo produziert, im Jahr 2005 wurde das Unternehmen von Doosan übernommen, woraufhin DIV im Jahr 2011 als Teil von Doosan Infracore gegründet wurde. Im Jahr 2021 übernahm Doosan Bobcat das Unternehmen und alle Bestandteile der Organisation.

Die Marke Bobcat steht weltweit für ein umfangreiches Angebot an Kompaktmaschinen, die im Baugewerbe, in der Landwirtschaft, im Landschaftsbau, bei Abbrucharbeiten und in vielen anderen Szenarien eingesetzt werden. Bobcat-Lader und -Teleskope, die mit Anbaugeräten wie Palettengabeln, Schaufeln, Greifern, Ballenklammern, Anbaudumpfern und ausgestattet werden können, werden häufig für Materialumschlag und bei Logistikaufgaben eingesetzt. Daher ist die Aufnahme einer kompletten Palette von verbrennungsmotorischen und elektrischen Gabelstaplern sowie Lagertechnikgeräten eine selbstverständliche Erweiterung der Bobcat Produktpalette.

„Durch unser unermüdliches Engagement für Innovation und Exzellenz haben wir unser Produktportfolio erheblich erweitert, um nicht nur die Bedürfnisse unserer treuen Kunden zu erfüllen, sondern auch neue Kunden zu inspirieren und zu befähigen, ihre schwierigsten Herausforderungen an dem Einsatzort zu meistern“, so Scott Park, CEO und Vice Chairman von Doosan Bobcat. „Mit einer erweiterten Palette an Lösungen ermöglichen wir es noch mehr Kunden, mehr zu erreichen.“

## Bobcat zeigt zum ersten Mal sein komplett neu gestaltetes Portfolio

Auf der LogiMAT 2024 wird Bobcat Diesel- und Elektro-Gabelstapler, Schubmaststapler und Lagertechnikgeräte wie Palettenhubwagen und Stapler ausstellen. Außerdem wird der superkompakte Teleskoplader TL25.60 von Bobcat zu sehen sein, der dank kompakter Abmessungen und ausgezeichneter Manövrierfähigkeit auch auf engem Raum eingesetzt werden kann, ohne Kompromisse bei der Leistung einzugehen.

Zu den Diesel-Gabelstaplern gehören die Modelle D160S-9 und D50SC-9 sowie die Elektro-Gabelstapler B25NS, B20X-7 Plus und B80NS. Außerdem werden der Schubmaststapler BR16J-9 und Lagertechnikgeräte wie der Deichselhubwagen BPL18S-7, der Mitfahr-Gabelhubwagen BPR02S-7 sowie der Doppelstock-Hochhubwagen BDR13S-7 und der Hochhubwagen LSM12N-7 ausgestellt.

Diese Modelle sind repräsentativ für die umfassende Bobcat-Produktpalette für den Logistik- und Materialumschlagmarkt, die verschiedene Produktlinien umfasst: eine Reihe von Diesel-Gabelstaplern mit einer Tragfähigkeit von 2 bis 16 Tonnen, eine Reihe von LPG-Gabelstaplern mit einer Tragfähigkeit von 2 bis 7 Tonnen und eine Reihe von Elektro-Gabelstaplern mit einer Tragfähigkeit von 1,5 bis 10 Tonnen. Das letztgenannte Segment umfasst auch eine Reihe von Elektro-Gabelstaplern mit drei Rädern für leichte Arbeiten von 1,6 bis 2 Tonnen. Die Lagerlösungen umfassen Palettenhubwagen, Hochhubwagen und Schubmaststapler.





### Material Handling in Belgien ansässig

Europazentrale des Bobcat-Geschäftsbereichs Materialtransport liegt in Sint-Niklaas in Belgien. Sie firmiert dort seit neuestem als Doosan Bobcat Belgium. In Sint-Niklaas befindet sich auch ein separates Lager und Vertriebszentrum für Gabelstapler und Lagertechnikgeräte. Bobcat investiert stark in Innovationen, um wertvolle und zuverlässige Produkte für die Kunden zu entwickeln, damit diese ihre Arbeit effizient erledigen und ein optimales Ergebnis erzielen können.



### info

Bilder: Bobcat

Doosan Bobcat EMEA sro  
CZ-263 12 Dobris  
[www.doosan-iv.com/](http://www.doosan-iv.com/)



### BOBCAT

Seit 1958 befähigt Bobcat Menschen dazu, mehr zu erreichen. Als weltweit führender Hersteller kompakter Baumaschinen ist Bobcat stolz auf seine Innovationskraft und seinen Ruf, intelligente Lösungen für die schwierigsten Herausforderungen seiner Kunden zu liefern. Unterstützt durch ein weltweites Netz von unabhängigen Händlern und Vertriebspartnern bietet Bobcat ein umfangreiches Sortiment an kompakten Baumaschinen an, darunter Lader, Bagger, Teleskoplader, Gabelstapler und Industriefahrzeuge, Portable Power, Traktoren, Mäher, Rasenpflegemaschinen, leichte Verdichter, Anbau- und Arbeitsgeräte, Ersatzteile und Dienstleistungen. Die Marke Bobcat ist im Besitz der Doosan Bobcat Inc.

### DOOSAN BOBCAT

Doosan Bobcat ist ein Unternehmen innerhalb der Doosan-Gruppe. Die Doosan-Gruppe ist ein globales Unternehmen der Spitzenklasse, das seit mehr als einem Jahrhundert Kunden und Gemeinden mit Stolz bedient. Der Sitz von Doosan Bobcat befindet sich in Bundang, Südkorea.



# HALLENPLAN & Ausstellerübersicht Hallen 9 + 10



- Fördertechnik, Regalbau, Lager- und Betriebseinrichtungen, Systemanbieter, Hallenbau**  
Materials handling and storage technology, Warehousing and operational equipment, System provider, Hall and marquee construction
- Handling, Krane, Brandschutz und Sicherheit Verladetechnik, Tore**  
Handling, Cranes, Fire protection and security, Loading technologies and Door systems
- Ladungssicherung**  
Load security
- Flurförderzeuge, Batterie- und Energie-Management, Stapleranbaugeräte, Reinigung**  
Ground conveyors, Batteries, Battery management, Ancillary equipment for stackers, Cleaning
- Software für Lagerverwaltung und Transport, Simulation, Kommissioniersysteme, Flottenmanagement**  
Storage and Transport management software, Simulation, Order-picking systems, Fleet management
- Fahrerlose Transportsysteme, Robotics**  
Automated Guided Vehicles, Robotics
- Verpackungen, Verpackungs-Systeme, -Maschinen**  
Packaging, Packaging materials and machinery
- Kennzeichnung, Identifikation-RFID/AUTO-ID**  
Labeling and printing, Identification-RFID/AUTO-ID
- Intelligente Behälter- und Lagerlösungen**  
Intelligent Pack & Store solutions

Ausstellerfirma	Internetadresse	Halle/Stand
Alphaplan	<a href="http://www.alphaplan-group.com">www.alphaplan-group.com</a>	9A22
AMER	<a href="http://www.amer.it">www.amer.it</a>	9C55
Bauer	<a href="http://www.bauer-suedlohn.com">www.bauer-suedlohn.com</a>	9B31
bfs	<a href="http://www.bfsgmbh.de">www.bfsgmbh.de</a>	9A21
ARCURE	<a href="http://www.blaxtair.com">www.blaxtair.com</a>	9F53
BNP Paribas	<a href="http://www.leasingsolutions.bnpparibas.de">www.leasingsolutions.bnpparibas.de</a>	9C25
Boplan	<a href="http://www.boplan.com">www.boplan.com</a>	9C03
Butzbach	<a href="http://www.butzbach.com">www.butzbach.com</a>	9B46
BYD Europe	<a href="http://www.bydforklift.com">www.bydforklift.com</a>	9D17
Carer Deutschland	<a href="http://www.carerdeutschland.de">www.carerdeutschland.de</a>	9B61
Clark Europe	<a href="http://www.clarkmheu.com">www.clarkmheu.com</a>	9D41
Combilift	<a href="http://www.combilift.com">www.combilift.com</a>	9B45
Curtis Instruments	<a href="http://www.curtisinstruments.com">www.curtisinstruments.com</a>	9D60
DEC	<a href="http://www.decmadena.com">www.decmadena.com</a>	9B81
Delta Energy Systems	<a href="http://www.deltaenergysystems.com">www.deltaenergysystems.com</a>	9D61
Der Sheng	<a href="http://www.dersheng.com.tw">www.dersheng.com.tw</a>	9A44
Doosan Bobcat	<a href="http://www.doosan-iv.com">www.doosan-iv.com</a>	9B57
EFAFLEX	<a href="http://www.efaflex.com">www.efaflex.com</a>	9D21
Emerald Tyres	<a href="http://www.emeraldtyres.com">www.emeraldtyres.com</a>	9A25
Excen	<a href="http://www.excen.it">www.excen.it</a>	9C21

## HALLE 9



J. Führ	www.jfuehr.com	<b>9D64</b>
Gebrüder Frei	www.frei.de	<b>9C40</b>
Hangcha Europe	www.hangchaeurope.com	<b>9C71</b>
HELI EUROPE	www.helieurope.eu	<b>9F65</b>
Ing. O. Fiorentini	www.ingfiorentini.it	<b>9D27</b>
Johnson Matthey Battery Systems	www.jmbatterysystems.com	<b>9A16</b>
Jungheinrich	www.jungheinrich.de	<b>9B01</b>
KS Control	www.kssr.de	<b>9D47</b>
LAWECO	www.laweco.de	<b>9B54</b>
LKE	www.LKE-Group.com	<b>9D05</b>
LonKing (Shanghai) Forklift	www.lonkinggroup.com	<b>9B27</b>
Mariotti	www.mariotti.it	<b>9C11</b>
McCue Corporation	www.mccue.com	<b>9A31</b>
Merlo	www.merlo.de	<b>9C57</b>
MIAG Fahrzeugbau	www.miag.de	<b>9F28</b>

MONTINI	www.montini.biz	<b>9D47</b>
Movexx	www.movexx.com	<b>9C05</b>
MPM	www.mpmdeutschland.de	<b>9C17</b>
NingBo Ruyi	www.xilin.com	<b>9F81</b>
Noblelift	www.noblelift.com	<b>9A61</b>
RECOM	www.recom-power.com	<b>9D48</b>
REDDOT	www.reddotequipment.com	<b>9F30</b>
TRAFIK	www.trafik.com	<b>9F03</b>
Trio Mobil	https://www.triomobil.com/en	<b>9C41</b>
Unsinn	www.unsinn.de	<b>9B72</b>
VENLEY TYRE	www.venleytyre.com	<b>9A07</b>
VETTER Industrie	www.gabelzinken.de	<b>9A02</b>
Volk Fahrzeugbau	www.volk.de	<b>9A08</b>
VZV GROUP	www.chuf.com	<b>9B41</b>
WAMECH	www.wamech.com	<b>9F58</b>
Zhejiang Hangcha	www.hcforklift.com	<b>9C71</b>



## Unser neuer elektrischer Gabelstapler

Der Konecranes E-VER Stapler kombiniert die Qualität, Leistung und Produktivität unserer konventionellen Gabelstapler mit der neuesten ökoeffizienten Technologie. Er wurde speziell für Kunden entwickelt und wird von einem effizienten Li-Ionen-Akku mit 650 Volt angetrieben, der für schwere Arbeiten geeignet ist.

[kcliftrucks.de/ecolifting](http://kcliftrucks.de/ecolifting)

Ausstellerfirma	Internetadresse	Halle Stand
3DY Arge	www.3dyarge.com	10G17
Abertax	www.abertax.com	10A17
ADLATUS	www.adlatus-robotics.com	10C58
Advanced Microwave	www.ameol.it	10B66
AIB KUNSTMANN Reser.	www.aib-kunstmann.de	10A79
Allgäu Batterie	www.allgaeubatterie.de	10C17
Anderson	www.andersonpower.com	10G12
AREV Lighting	www.arev-lighting.com	10A68
ARMANNI	www.armanni.com	10A31
A.T.I.B. Elettronica	www.atibeletronica.it	10B78
A.T.I.B.	www.atib.com	10B78
Baden Batterie	www.badenbatterie.de	10B72
Baoli	www.baoli-emea.com	10C57
Baumann	www.baumann-sideloaders.com	10G76
BENNING	www.benning.de	10B13
BE-Power	www.be-power.de	10G73
BGHW	www.bghw.de	10B81
Blickle	www.blickle.com	10G11
Meyer	www.bolzonigroup.com	10F65
Bonfiglioli	www.bonfiglioli.com	10D13
Brain Corporation	www.braincorp.com	10C70
BRAVI PLATFORMS	www.bravi-platforms.com	10G75
BS Rollen	www.bs-rollen.de	10F61
Bulmor	www.bulmor.com	10G58
BWS Technik	www.bws-technik.de	10A03
CAM	www.camattachments.com	10F81
CASCADE	www.cascorp.com	10B54
CASCOO Europe	www.casoo.eu	10G31
CESAB	www.cesab-forklifts.de	10G07
G. Staehle	www.columbus-clean.com	10F08
Dematic	www.dematic.com/de	10C38
Dendro Lift	www.dendrolift.com	10A01
Deutronic	www.deutronic.com	10B76
Dini Argeo	www.diniargeo.com	10F48
Durwen Maschinenbau	www.durwen.de	10C41
ECONTROLS	www.impcu.eu	10F02
EKT EUROPE	www.eikto-tech.com	10H40
e-l-m	www.e-l-m.com	10A71
Elokon	www.elokon.com	10F09
Energic Plus	www.energicplus.com	10F81
EnerSys	www.enersys.com	10B09
EP Equipment	www.ep-equipment.com	10G77
Eternity	www.ernitytechnologies.com	10G25
Farasis Energy	www.farasis-energy.com	10A26
FEIL rolltainer	www.feil.eu	10G31
ForkOn	www.forkon.de	10A41
Frötek	www.froetek.com	10A52
Fronius	www.fronius.com/intralogistik	10A10
FUTURA BATTERIE	www.futurabatterie.it	10A65
GemOne	www.gemone.com	10F81
GenieGrips	www.geniegrips.com	10C03
Genkinger	www.genkinger.de	10C31
GRI Tires	www.gritires.com	10B70
Griptech	www.griptech.eu	10H30
Hagabergs	www.hagaberg.com	10A57
Hagemann Systems	www.hagemann-systems.de	10G18
Hako	www.hako.com	10A05
HAPPY SCOOT	www.happyscoot.com	10A50
Helge Nyberg	www.helge-nyberg.com	10F45
HELLA	www.hella.com/soe	10C71
Hoppecke Batterien	www.hoppecke.com	10F33
HUBTEX	www.hubtex.com	10C31
I.B.V.	www.ibv-batterien.de	10B71
Alfred Kärcher	www.kaercher.de	10F41
Kalmar	www.kalmar.de	10F25
Kaup	www.kaup.de	10F07
Linde MH	www.linde-mh.de	10B17
Mitsubishi Logisnext	www.mitforklift.com	10C61
LUIS Technology	www.luis.de	10H65
Camso Deutschland	www.michelin.de	10G08
MIDAC	www.midacbatteries.com	10B18
MIRETTI	www.miretti.com	10A53
Mobile Easykey	www.mobileeasykey.de	10C04
Motec	www.motec-cameras.com	10C16
Multi-Mover	www.multi-mover.eu	10F57
Neumaier Industry	www.neumaier-industry.com	10C21
Ningbo Staxx	www.staxxmhe.com	10C80
Powerfleet	www.powerfleet.com	10G32
Pramac	www.pramac.com	10C05
RÄDER-VOGEL	www.raedervogel.de	10C11
RAVAS Europe	www.ravas.com	10F76
STABAU	www.stabau.com	10A21
STARK Power	www.liontec.eu	10B74
Stellana	www.stellana.com	10C79
Still	www.still.de	10B40
TAB	www.tab.si	10G21
tbm	www.tbm.biz	10B05
TENTE-ROLLEN	www.tente.com	10F15
TERBERG	www.terbergspezialfahrzeuge.de	10H80
Toyota MH	www.toyota-forklifts.de	10G41
Yokohama TWS (D)	www.yokohama-tws.com	10A23
TREX.PARTS	www.trex.parts	10D17
TVH	www.tvh.com	10F81
Union Battery Service	www.unionbatteryservice.it	10G65
VETTER Industrie	www.gabelzinken.de	10A11
Vulkoprin	www.vulkoprin.be	10A61
Wicke	www.wicke.com	10B61
Wiegrink	www.wiegrink-floor-solutions.de	10B77
Yale Lift Truck	www.yale.com	10F20

# Die Hochvolt-Staplerbatterie als Dienstleistung

Die Trennung von Fahrzeug und Batterie und das Batterie-Abonnement sind Wirklichkeit geworden. Das Modell „Battery as a Service“ (BaaS) von Konecranes erleichtert die Finanzierung und Unterstützung der Kunden von Elektrostaplern der E-VER-Reihe. Es werden aufrüstbare und fernüberwachbare Li-Ionen-Akkus zur Verfügung gestellt. Dies ermöglicht es, einen Elektro-Schwerlaststapler ohne Batterie zu erwerben und die beste Batteriekonfiguration den Bedürfnissen entsprechend zu wählen. Eine monatlich zu entrichtende Gebühr fällt entsprechend der tatsächlichen Nutzung an. BaaS stellt eine zukunftssichere Lösung für bestehende Herausforderungen wie Batterieabnutzung, Batterieerneuerung, Aufrüstbarkeit der Batterie und niedrigeren Wiederverkaufswert dar. Der Service macht den Wiederverkaufswert der Maschine unabhängig von der Verschlechterung der Batterien, sie können bei Ablauf des Mietvertrags oder bei Bedarf während der Mietzeit erneuert werden. Die 700 V-Batterien mit ihrer hohen Energiedichte können als Einzel- (92 kWh) oder Doppelbatterie (2x 92 kWh) verbaut werden. Letztere Variante ist bei Schwerlastarbeiten empfehlenswert. Das modulare Design ermöglicht aber eine spätere Nachrüstung des zweiten Akkupacks. Das elektrische Hochspannungssystem arbeitet mit einem 550-750 V DC-Bus und einer Stromverteilungseinheit (PDU), die die äußerst robusten synchronen Dauermagnetmotoren antreiben. Das regenerative Bremssystem nutzt den Elektromotor zur

Verzögerung und führt gleichzeitig Energie zur Batterie zurück. Elektrofahrzeuge müssen bezüglich der Systemfunktionen und des Ladevorganges sowie weiteren Aspekten wie Wartung, Betrieb und Schulung so sicher wie möglich sein. Das Batteriemanagementsystem (BMS) überwacht ständig die Zellspannung, die Stromstärke sowie die Temperatur, sodass die Zelle oder die Batterie getrennt werden kann, falls der Normalbereich verlassen wird. Wird die Batterie bei Temperaturen außerhalb des Normalbe-

reichs betrieben, wird sie entsprechend erhitzt oder gekühlt. Bei offenen Hochspannungsverbindern oder Kappen wird die Batterie getrennt. Durch die geschützte Positionierung der Batteriesätze in einem Rahmen im Inneren des Fahrgestells minimiert man das Risiko physischer Schäden.

info

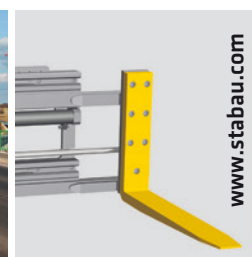
Bild: Hersteller

[www.kcliftrucks.com](http://www.kcliftrucks.com)



**stabau**   
Wir setzen den Maßstab.

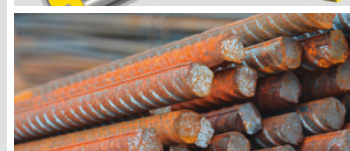
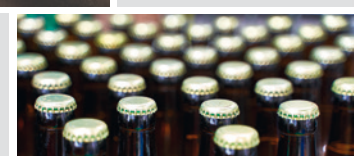
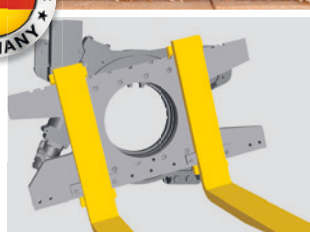
**SERIEN- und SONDERLÖSUNGEN**  
für STAPLER-ANBAUGERÄTE



www.stabau.com

**LogiMAT**

19. bis 21. März 2024  
in Stuttgart  
Halle 10 | Stand A21



## Schnelles Laden im Hochvoltbereich

Präsentiert werden unter anderem Elektro-Schwerlast-Seitenstapler der Baureihe HeavyLine bis zu 18 Tonnen Tragfähigkeit und 8.000 mm Hubhöhe. Diese sind seit letztem Jahr auch mit einem Hochvolt-Antriebsstrang verfügbar. Die Lithium-Ionen-Batterien sind somit schnellladefähig und können sowohl AC (Wechselstrom) als auch DC (Gleichstrom) geladen werden. Für Einsätze bei niedriger Umgebungstemperatur werden die Zellen beheizt, um auch hier eine entsprechende Ladegeschwindigkeit zu ermöglichen. Es werden LPF-Zellen verwendet, welche den höchsten Standards entsprechen und eine hohe Zyklen-Festigkeit aufweisen. Bulmor legt

höchsten Wert auf Sicherheit und lässt daher einen Fahrzeugcontroller sämtliche Zustände des gesamten Fahrzeugs permanent überprüfen, speziell auch das Hochvolt-System.

Das gesamte Gerät wurde von einem externen Prüflabor unter anderem auf elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) geprüft. Mittlerweile sind schon mehrere Hochvoltfahrzeuge bei den Kunden im täglichen Einsatz. Den gewonnenen Erfahrungsschatz möchte der Hersteller zur stetigen Weiterentwicklung der Systeme nutzen. Aufgrund der zahlreichen Vorteile ist eine Ausrollung der HV-Technik auf weitere Produkte im Portfolio geplant.



info

Bild: Bulmor

[www.bulmor.com](http://www.bulmor.com)

Halle  
10  
Stand  
G58





## Gabelzinken von smart bis stark

135 Jahre Firmengeschichte und 60 Jahre Gabelzinken-Produktion: Vetter Industrie nimmt Besucher der LogiMAT in Stuttgart vom 19. bis 21. März mit auf eine spannende Entdeckungsreise. Gabelzinken von klein und smart bis groß und stark werden am Stand A11 in Halle 10 zu sehen sein. Im Mittelpunkt des Messeauftritts stehen spezielle Gabelzinken für verschiedene Branchen, die mit Blick auf Sicherheit und Effizienz beim Warenhandling besondere Lösungen bieten.

SmartFork Assistenzsysteme mit integrierter Kamera- und Sensortechnik, die Gabelzinken-Beschichtung CROC für erhöhte Rutschhemmung und ManuTel Teleskop-Gabelzinken mit variabler Länge sind die

Lösungen für Warehousing und Logistik. Für die Lebensmittel- und Chemieindustrie können Messebesucher die BELUGA-Gabelzinke mit Aufpralldämpfer in hochwertiger Edelstahlausführung mit glatter, leicht zu reinigender Oberfläche und ATEX-Zertifizierung in Augenschein nehmen.

Messer-Gabelzinken mit poliertem Gabelblatt und Rückenschutz für die Bau- und Holzindustrie sind perfekt für das Handling von Gips- und Holzplatten.

Die robusten BigForks für den Hafeneinsatz beeindrucken live durch ihre Größe, hohe Traglast und den speziellen Gabelzinken-Stahl VQ1300.

Halle  
10  
Stand  
A11

info

Bild: Vetter

[www.forks.com](http://www.forks.com)

# DEN FORTSCHRITT

# FINANZIEREN

#LogiMAT2024 #Intralogistik #Finanzierung  
#Leasing #Flurförderzeuge #Elektrogabelstapler

LogiMAT  
HALLE 9 / STAND C25

BNP PARIBAS  
LEASING SOLUTIONS

Equipment finance for a changing world



## Sicheres Langguthandling

Ein spezielles Sicherheits-Ladesystem hilft Seitenstaplerbetreibern gefährliche Situationen zu vermeiden. Das System berücksichtigt den Lastschwerpunkt in dynamischen Situationen während des normalen Arbeitsbetriebs und nutzt Sensoren im Fahrgestell, um die Stabilitätsgrenze des Staplers zu berechnen. Es warnt den Fahrer über das Display und zeigt an, wie nahe er sich an der Grenze befindet. Der Betrieb des Staplers wird nicht physisch eingeschränkt, sondern der Fahrer wird bei seinen sicheren Entscheidungen unterstützt. Baumann ist überzeugt, dass das System nicht nur die Sicherheit erhöht, sondern



auch zur Senkung der Betriebskosten beiträgt, indem es den Wartungsaufwand und vermeidbare Schäden reduziert. Schauen Sie sich hier ein Video zum System an:



Halle  
10  
Stand  
G76

info

Bild: Baumann

[www.baumann-sideloaders.com](http://www.baumann-sideloaders.com)

## 80-V-Brennstoffzelle für Stapler ist da

Das Stuttgarter Unternehmen produziert Brennstoffzellensysteme für den Einsatz in der Intralogistik.

Das erste zertifizierte und serienfertige Energiesystem ist der Globe XLP80 mit einer Spitzenleistung bis zu 70kW. Die Größe entspricht dem Standardtroßmaß einer 5 PzS 775Ah Batterie. Somit ist der Einsatz in Neu- und Bestandsfahrzeugen möglich.

Das System lässt sich in unter 5 Minuten betanken. Das verringert die Standzeiten von Intralogistik-Fahrzeugen, reduziert deren Anzahl auf ein Minimum und erhöht die Flexibilität. Zudem liefert das Brennstoffzellensystem kontinuierlich gleichbleibende Leistung. Anders als bei herkömmlichen

Bleiakkumulatoren, die einen Leistungsabfall ab einem Ladestand von weniger als 50 % aufweisen. Auch das Management von Stromspitzenbedarf beim Schnell-Laden von neueren Lithium-Ionen Batterien wird mit dem XLP80 vermieden. Neben den technischen Vorteilen der Brennstoffzelle verfügt jedes System über einen integrierten GLOBE „DataCore“. Dieser ermöglicht online die Übertragung verschiedener Leistungs- und Sensordaten in die Cloud. Die so gewonnenen Daten sichern einen optimierten Betrieb.

info

Bild: Hersteller

[www.globefuelcell.com](http://www.globefuelcell.com)



Halle  
E0  
Stand  
59A

## Disziplinen der Intralogistik

Stapelnde Spitzenathleten, intralogistische Innovationen und zukunftsgerichtete Konzeptstudien sowie Neuigkeiten aus den Bereichen Automatisierung, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Sicherheit verspricht Toyota Material Handling.

Als Highlight werden autonome Geräte mit verbesserter Mensch-Maschine-Interaktion und Machine Learning gezeigt. Der nächste Schritt in Richtung Digitalisierung: ein neues Kundenportal mit Info-Übersichten des Fuhrparks auf Grundlage präziser und zugänglicher Telematik-Daten. Kostenkontrolle, Ladezyklen-Überwachung und Sicherheitsfunktionen ermöglichen eine op-

timierte Beschaffung von Neu-, Gebraucht- oder Mietgeräten. Zeitgleich erfolgt ein Update des bisherigen Flottenmanagementsystems.

Halle  
10  
Stand  
G41

info

Bild: Toyota

[www.toyota-forklifts.de](http://www.toyota-forklifts.de)



# HELI

EMPOWER THE WORLD

HALL 9

STAND 9D75

LI-ION



## HELI EUROPE

E-mail / [helieurope@helichina.net](mailto:helieurope@helichina.net)

Website / [www.heliforklift.net](http://www.heliforklift.net)



## Skalierbare Automatisierungslösungen und smarte Energiesysteme

Gezeigt werden differenzierte Entwicklungen im Automatisierungssegment sowie innovative Energiesysteme. Auf zwei Aktionsflächen zeigen die Hamburger die ganze Bandbreite der Automatisierung. Individualisierbare Automatisierungsanwendungen werden in der Lösung iGo systems vorgestellt. Ein Live-Szenario, in dem mehrere fahrerlose Transportsysteme interagieren, zeigt eindrucksvoll die mögliche Komplexität und Varianz. Im zweiten Szenario präsentiert Still seine neue smarte Einstiegslösung iGo easy für die Automatisierung einzelner logistischer Prozesse am Beispiel



Halle  
10  
Stand  
B40+41

des Hochhubwagens EXV iGo. Besonderes Highlight: Besucher können das Fahrzeug selbst konfigurieren und sich von der einfachen Implementierung überzeugen. Im Bereich Energy präsentiert man sein erstes eigenes 24-Volt-Brennstoffzellensystem, das im Hamburger Werk gefertigt und eingebaut wird. Damit deckt man nun das gesamte Spektrum zukunftsfähiger Energielö-

sungen ab. Im Bereich Lagertechnik wird der Hochhubwagen EXV 10-16C mit prä-montierter Deichsel gezeigt.

info

Bild: Still

[www.still.de](http://www.still.de)

## Gabelstapler-Ersatzteilversorgung



Seit nunmehr fünf Jahren liefert das in Norddeutschland beheimatete Unternehmen Gabelstapler-Ersatzteile weltweit und bedient über 60 Länder. Geordert wird über Schnittstellenanbindungen, (SAP-Ariba, EDI oder andere). Die Schnittstellenlösungen bieten Flexibilität, um den Einkaufsprozess zu optimieren und die Effizienz zu steigern. Ein Schritt zur Erfüllung hoher Kundenzufriedenheit ist die Einrichtung der Inhouse-Produktion von Flyerketten.

Das hausinterne Jaltest MHE-Modul erlaubt Diagnosen und Wartungen an Gabelstaplern, Teleskopladern, Hubarbeitsbühnen und anderen Geräten. Es bietet bietet nicht

nur eine markenunabhängige Diagnose, sondern auch eine vollständige Abdeckung für eine Vielzahl von Geräten.

info

Bild: TrexParts

[www.trex.parts](http://www.trex.parts)

Halle  
10  
Stand  
D17



Halle  
1  
Stand  
J40

## Lean Production und Materialflusssysteme für schlanke Prozesse

Man ist auf die Lean Production spezialisiert. Das Team strebt danach, die Prozesse zu verbessern, um deren Erfolg und Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern. Lean ist eine Philosophie der kontinuierlichen Verbesserung, die man mit angepassten Betriebsmitteln und Materialflusslösungen sicherstellt. Kunden erhalten Arbeitsplätze nach individuellen Anforderungen, wobei Flexibilität und Zukunftsfähigkeit im Fokus stehen. Mit dem Rohrstecksystemen aus Stahl oder Aluminium, lassen sich sowohl einfache Konstruk-

tionen wie Arbeitsplätze, Durchlaufregale oder Transportwagen oder komplexe Lean Lösungen wie Shooter-Systeme oder Karakuri umsetzen. Ein modularer Baukasten von über 2.500+ Einzelkomponenten, Zubehör- und Anbauteilen sorgt immer für die ideale Produktionsumgebung. Man bietet auch eigene FTS-Systeme an.

info

Bild: Hersteller

[www.beewatec.com](http://www.beewatec.com)





## Grüne Elektropower für eine nachhaltige Logistik

Zu den Highlights gehören drei neue Elektrostaplerbaureihen mit Lithium-Ionen-Technologie. Damit kommen die Südkoreaner dem Wunsch vieler Betreiber nach, ihre Intralogistik nachhaltig und klimaneutraler zu gestalten. Die neuen Baureihen mit 48 und 80 V decken Tragfähigkeiten von 1,6 bis 3,5 t ab. Mit zahlreichen ergonomischen Verbesserungen und modernen Sicherheitsfunktionen sorgen sie für

höchste Effizienz bei gleichzeitig niedrigen Total Cost of Ownership. Bei der Lagertechnik gibt es den überarbeiteten Schubmaststapler SRX16 mit Li-Ion-Technologie, die 2023 auf den Markt gebrachten Elektro-Niederhubwagen LWio15 und PWio20 sowie den Elektro-Hochhubwagen SWX16. Der Niederhubwagen LWio15 mit einer Tragfähigkeit von 1.500 kg ist für leichte Transportaufgaben konzipiert und den Ein-

satz auf kurzen Strecken. Das Gerät ist mit einer langlebigen und leistungsstarken Li-Ion-Batterie ausgestattet, die den LWio15 zu einem zuverlässigen Helfer in Industrie, Handel und Logistik macht. Hier bewährt er sich auch in platzkritischen Arbeitsbereichen und schmalen Gängen. Der Hubwagen fährt und hebt rein elektrisch, sodass der Bediener das Gerät ohne Kraftaufwand bedienen kann.

info

Bild: Clark

[www.clarkmheu.com](http://www.clarkmheu.com)

## Intelligente Assistenzsysteme für Flurförderzeuge

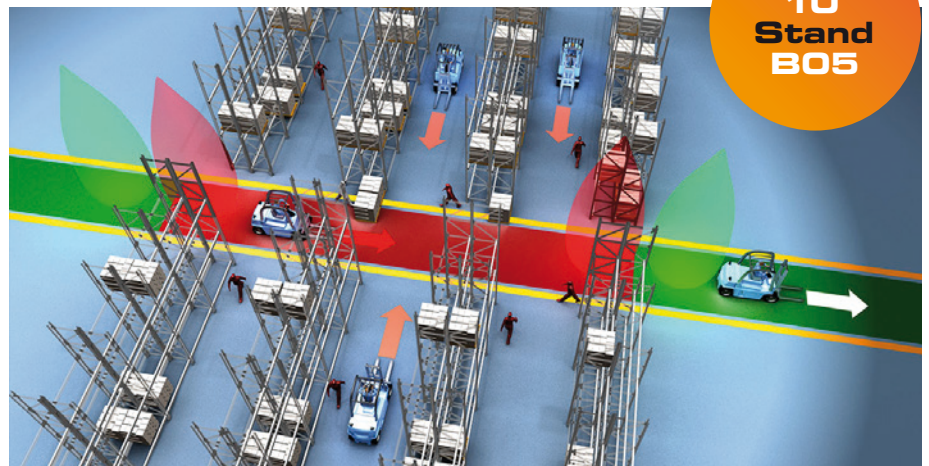
Der Kollisionsschutz zwischen Fahrzeugen, zwischen Fahrzeugen und Personen oder auch an definierten Gefahrenstellen in speziellen Bereichen und Zonen ist ein wichtiges Thema der Betriebssicherheit. Sicherheit heißt nicht nur „höherer Arbeitsschutz“ sondern auch geringere Kosten – und damit höhere Profitabilität und höhere Performance. Das NoColl-System ist hier die seit Jahren bewährte und eingesetzte Technologie. NoColl-Sensoren an Bauwerken und Verkehrswegen markieren die Gefahrenstellen. Diese kommunizieren mit einem NoColl-Sensor am Fahrzeug, dem NoColl-Dome, so dass die Fahrgeschwindigkeit an den Gefahrenstellen automatisch reduziert und angepasst wird. Eine Sensortechnik, die mit dem Industriepreis ausgezeichnet wurde und mit einem Performancelevel der Kategorie C ein unübertroffenes Sicherheitsniveau bietet. Kreuzungen von Verkehrswegen bergen in jedem Betrieb ein

hohes Gefahrenpotenzial. Mit der Gefahren-Situations-Anzeige GSA-107 hat tbm ein aktives Warnsystem im Programm, das diese Bereiche wirkungsvoll entschärft und schützt.

info

Bild: TBM

[www.tbm.biz](http://www.tbm.biz)



Halle  
10  
Stand  
B05



[stapler-ersatzteile.com](http://stapler-ersatzteile.com) / [info@stapler-ersatzteile.com](mailto:info@stapler-ersatzteile.com)

- Ersatzteile für alle Marken
- 24 Stunden Online-Shop
- Artikelnummern-Suche
- Faire Preise, schnelle Lieferung
- Technischer Support

## Gabelstapler und neue Telematiksoftware aus Irland

Zehn E-Geräte werden die Standbesucher ansehen und auch teilweise live in Aktion erleben können. Mit Traglasten von 1.000 kg bis hin zu 7.000 kg sind alle Exponate - darunter die Aisle Master Schmalgang-Gelenkstapler, Seitenstapler sowie funktionsfähige Modelle einige der größten Produkte von Combilift - für den effizienten Langgut- und Palettenumschlag konzipiert. Die Deichselstaplerreihe repräsentieren die Modelle Combi-PPT, Combi-CS und Combi-WR4.

Das Design vom Cube und dem CB70E - basiert auf dem Combi-CB - der weltweit erste Stapler, der Gegengewichtskonstruktion mit Mehrwegfähigkeit kombinierte. Diese Modelle sind besonders auf Ergonomie und Fahrerkomfort ausgerichtet - mit u.a. einer geräumigen Kabine, großzügiger Verglasung und einem drehbaren Sitz.

Neu ist die Telematiksoftware, die einen Einblick in das Flottenmanagement und die Flottenauslastung ermöglicht. Echtzeitdaten über die Flottenleistung, einschließlich Standortverfolgung, Nutzungsanalyse und Wartungs- und Sicherheitswarnungen werden übermittelt. Mit diesen Informationen können Unternehmen ihre Abläufe optimieren. Combi-Connect basiert auf einem Abonnementmodell und bietet eine transparente Datenanalyse.



Halle  
9  
Stand  
B45

info

Bild: Hersteller

[www.combilift.com](http://www.combilift.com)

## Anbaugeräte für Gabelstapler mit dem ServicePlus

Mit einem imposanten Auftritt auf 130 m<sup>2</sup> präsentiert sich Durwen in Stuttgart. Die Ausdehnung bietet mehr Raum für die Präsentation und schafft Platz für eine neue Lounge. Hier können Besucher in entspannter Atmosphäre Gespräche führen und sich über die neuesten Entwicklungen austauschen.

Stärke des Familienunternehmens ist die internationale Ausrichtung, die durch die Anwesenheit von Partnern aus der ganzen Welt unterstrichen wird. Fokus-Areas sind Deutschland, Österreich und die Schweiz. Mit über 75 Jahren Erfahrung zählt das Unternehmen heute zu den wichtigen Anbietern von Anbaugeräten weltweit. Ein glo-

bales Händler- und Servicenetzwerk unterstreicht die internationale Präsenz und die hohe Qualität der angebotenen Lösungen. Auf dem Durwen-Messestand sind die Geschäftsführung, Vertriebsleitung und Vertriebsmitarbeiter aus dem Außen- und Innendienst vertreten. Zudem stehen Servicemitarbeiter zur Verfügung, um alle Fragen zu beantworten und Besucher bestmöglich zu unterstützen. Gezeigt werden Papierrollenklammern (PRK), Zinkenverstellgeräte ZVP und RZV. Zusätzlich präsentiert man den Ausbau des Serviceportals und weitere innovative Lösungen.

Halle  
10  
Stand  
C41

info

Bild: Durwen

[www.durwen.de](http://www.durwen.de)



## Elektro-Geländestapler mit Li-Ion-Hochvolttechnik

Hangcha produziert nun im E-Segment nur noch Stapler mit Li-Ion-Batterien. Für härtere und extreme Einsätze, auch im 3-Schicht-Einsatz, sind diese Geräte mit Hochvolttechnik verfügbar. Auch bei Geländestaplern wird der E-Antrieb populärer. Aktuell werden Geräte mit wahlweise 2- oder 4-Radantrieb mit Tragkraft 2,5, 3 und 3,5 t angeboten (6.000 mm Hubhöhe). Die Li-Ion-Batterie hat 46,4 kWh (319V). Sie wird in 90 min aufgeladen. Die Hochvolttechnik, kombiniert mit hocheffizienten Ladegeräten, ermöglicht beliebige Zwischenladung. Durch den geringeren Wartungsaufwand, Synchronmotor mit Permanentmagnet und die geringeren Energiekosten können im Vergleich mit entsprechenden Geräten mit Verbren-

nungsmotor bis zu 90 % Kosten eingespart werden. Nasse Lamellenbremsen, Differential mit elektrischer Sperre, verstärkte Lenkachse, IP67 sowie Wasserkühlung (die auch bei kraftstoffbetriebenen Varianten verwendet wird) für Elektromotoren, Steuerung sowie für das Abluftsystem, lassen Bedenken schnell schwinden.



Halle  
9  
Stand  
C71

info

Bild: Hangcha

[www.hangchaeurope.com](http://www.hangchaeurope.com)

Die Leistungen im Vergleich zur verbrennungsmotorischen Maschine:

### Leistung

Fahrgeschwindigkeit (mit Last/ohne Last)

Hubgeschwindigkeit (mit Last/ohne Last)

Max. Steigfähigkeit S2 =5 min, mit Last/ohne Last

### Li-Ion Hochvolt

24/26 Km/h

620/660 mm/s

63/52 %

### Dieselantrieb

24/26 Km/h

620/640 mm/s

58/52 %

## Lösungsanbieter für den innerbetrieblichen Materialfluss

Schwerpunkte bilden Energy, Safety und Warehouse Intelligence. Ein Live-Szenario zeigt Automatisierungslösungen mit FTS/AMR. Zwischen den Hallen 8 und 10 können Besucher Stapler testen oder bei Fahrzeugdemonstrationen in Augenschein nehmen. Ein Beispiel sind die verschiedenen Rückfahr-Assistenzsysteme wie die KI-basierte Reverse Assist Camera, die auf Personen im rückwärtigen Raum aufmerksam machen.

Im Fokus: die E-Frontstapler der X-Reihe mit Lithium-Ionen-Batterie. Sie sind ebenso leistungsstark und robust wie Verbrenner, dabei emissionsfrei im Betrieb und potenziell CO<sub>2</sub>-neutral. Doch auch Diesel, Treibgas, Erdgas, Blei-Säure-Batterien, Brennstoffzel-

len oder HVO (Hydrotreated Vegetable Oil) stehen zur Verfügung. „Besucherinnen und Besucher, die sich über passende Energiesysteme für ihre heutige bzw. zukünftige Flotte informieren möchten, erhalten am Messestand eine softwaregestützte Beratung, die eine erste Einschätzung auf Basis der Anforderungen, Rahmenbedingungen und der kundenspezifischen Situation liefert. Daran können sich weiterführende Analysen im Unternehmen anschließen“, schildert Rochelmeyer, Senior Director Strategy & Solution. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Flottenmanagementsystem Linde connect. Neben Zugangskontrolle, Schadenüberwachung, Fahrzeug- und Fahrerverwaltung, Analyse

der Flottennutzung und vorausschauender Wartung sorgt das Softwaremodul Linde connect:charger für eine intelligente Steuerung von Batterieladegeräten, wodurch sich Stromspitzen vermeiden lassen.

info

Bild: Linde-MH

[www.linde-mh.de](http://www.linde-mh.de)

Halle  
10  
Stand  
B21+17

# innovativ und intelligent



Erfahren Sie mehr



Halle 10 · Stand F07

## Anbaugeräte elektrisch angetrieben



Die Hände Ihres Staplers

## Die Zukunft ist elektrisch

Bis 2025 will Kalmar sein gesamtes Geräteportfolio vom Frontstapler über Containerhandling-Equipment bis hin zu Industri-Reachstackern rein elektrisch anbieten bzw. den E-Antrieb als Alternative seinen Kunden zur Verminderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes zur Verfügung stellen. Alle Frontstapler bis 8 t werden nur als E-Stapler mit 80/120 V angeboten. Das Schwerstaplerangebot von 10 bis 33 t Traglast wird alternativ elektrisch angeboten. Die klassische Schwerlaststränge mit Traglasten von 33 bis heute 72 t bleiben als dieselgetriebene Fahrzeuge erhalten.

Elektrische Vollcontainer-Handlinggeräte werden in Europa populärer. So wurde 2023 ein elektrischer Vollcontainer-Reachstacker an den Betreiber Cabooter Group in Venlo übergeben.

Lithium-Ionen-Batterien sind für alle Geräte der ECG-Reihe neben der klassischen PzS-Batterie bis 33 t verfügbar. Mit dem eigenen ROI-Kalkulator von Kalmar kann

vor der Investition genau die Wirtschaftlichkeit (TCO) für jede Maschine berechnet werden. Schließlich sind E-Fahrzeuge auch in Zeiten hoher Dieselpreise das günstigere Gerät. Dem höheren Anschaffungspreis stehen deutlich niedrigere Energie- und Wartungskosten entgegen.

Das Flottenmanagement System (Insight) ist ein cloudbasiertes umfassendes Ma-

nagement-Werkzeug, das den Zustand, die Auslastung und die Performance der Geräte weltweit Just-In-Time analysiert, Daten aufbereitet und Handlungsempfehlungen gibt.

info

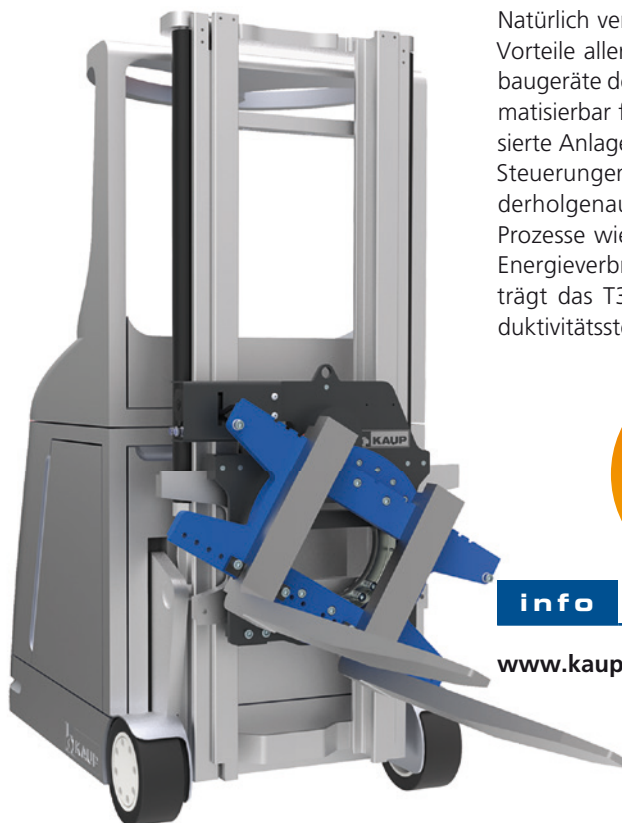
Bild: Kalmar

[www.kalmar.de](http://www.kalmar.de)

## Anbaugeräte: Innovativ & Intelligent

Mit dem optimierten Zinkenverstellgerät T160B eop und einem marktreifen Prototyp des Drehgeräts T351X eop greift Kaup den letztjährigen Messefokus der elektrisch angetriebenen Anbaugeräte noch einmal auf und zeigt, dass die Entwicklung hier nicht stehen bleibt. Intelligent – das gilt für das dritte Messexponat, eine Geräteklemmer T414 mit ‚Smart Load Control‘.

Das Drehgerät T351X eop kommt mit einem neuartigen kompakten Antrieb. Das Besondere: „Der Antrieb wurde in Hinblick auf Energieeffizienz und Performance in seiner Leistungsklasse entworfen“, erklärt Geschäftsführer Holger Kaup. „Denn gerade im Bereich der Intralogistik, wo vermehrt elektrisch angetriebene Flurförderzeuge mit Batteriesystemen eingesetzt werden, spielt die Effizienz von Antrieben eine bedeutende Rolle“, so Kaup. Und fügt an: „Im Vergleich zu unseren bekannten elektrisch und hydraulisch angetriebenen Drehgeräten konnten wir Wirkungsgrad und Leistung des Antriebs deutlich verbessern.“



Natürlich verfügt das T351X eop über die Vorteile aller elektrisch angetriebenen Anbaugeräte des Herstellers. Es ist leicht automatisierbar für autonome sowie automatisierte Anlagen, integrierbar in bestehende Steuerungen und besitzt eine hohe Wiederholgenauigkeit. Mit der Möglichkeit, Prozesse wie Position, Drehmoment oder Energieverbrauch genau zu überwachen, trägt das T351X eop signifikant zur Produktivitätssteigerung bei.

Halle  
10  
Stand  
F07

info

Bild: Kaup

[www.kaup.de](http://www.kaup.de)



## Zweites Leben für E-Baugruppen

Teilespezialist und weltweit führender Anbieter von Ersatzteilen und Zubehör für Industriefahrzeuge TVH gibt einen Erfolg seiner Reparatur- und Wiederaufbereitungsdienste bekannt. 2023 hat das Unternehmen mit der Reparatur oder Wiederaufbereitung von 100.000 Teilen einen neuen Höhepunkt erreicht.

Die aufgearbeiteten Komponenten erfüllen die Standards von Neuteilen - übertreffen diese teilweise sogar. Mit einem wachsenden Team von über 200 Technikern und Ingenieuren führt man jährlich 100.000 Reparaturen durch und unterhält ein großes Lager mit über 100.000 überholten Teilen. Das Hauptaugenmerk liegt nach wie vor darauf, den Kunden Alternativen anzubieten, die in Bezug auf Qualität und Haltbarkeit nicht vom Original zu unterscheiden sind. Aufgearbeitet werden unter anderem Teile von Sevcon, Bosch Rexroth, Curtis, SME Group, Parker, Danfoss und Carraro.

1995 startete das Elektroniklabor. Die Abteilung, die zunächst aus einer Handvoll Experten bestand, ist inzwischen auf über 180 Elektronikspezialisten angewachsen und ist damit das weltweit größte Servicezentrum für elektronische Teile für Bau-, Landwirtschafts- und Materialtransportmaschinen. Der Fokus auf Qualität und Garantie steht im Einklang mit dem Engagement für Nachhaltigkeit, einem Kern-



pfeiler des Unternehmens, der durch zahlreiche Auszeichnungen gewürdigt wurde. Zuletzt erhielt das belgische Unternehmen die EcoVadis-Bronzemedaille (2022) und wurde vom Global Impact Program der Vereinten Nationen als SDG-Pionier (2022) ausgezeichnet. Mit der Entscheidung für wiederaufbereitete Komponenten tragen

die Kunden zu einem bewussteren und nachhaltigeren Umgang mit Ressourcen bei, ohne dabei Kompromisse bei der Leistung einzugehen.

info

Bilder: TVH

[www.tvh.com](http://www.tvh.com)



Halle  
10  
Stand  
F81

**COMBILIFT 25**  
LIFTING INNOVATION *Years*

**Sicheres,  
platzsparendes  
und produktives  
Handling**



[combilift.com](http://combilift.com)



# Darf es etwas mehr sein?

profine nimmt E-Seitenstapler-Flotte in Betrieb



**Der Fensterprofil-Hersteller profine mit Hauptsitz in Pirmasens verfügt über ein Werksgelände von über 15 ha und bewegt jährlich weit über 130.000 t Material. Die Kunststoffprofile haben Längen von bis zu 6.000 mm und werden in speziellen Langgutkassetten gelagert. Bevorzugtes Transport- und Umschlaggerät sind Seitenstapler. Seit über 20 Jahren arbeitet man mit dem österreichischen Seitenstaplerspezialisten Bulmor aus der Industrieholding-Gruppe zusammen. Im Zuge der Nachhaltigkeit bei Produktion und Logistik wurde im Jahr 2022 beschlossen, den Seitenstapler-Fuhrpark komplett auf Elektroantrieb umzustellen.**

Zusammen mit der Firma Gruma Nutzfahrzeuge, als langjähriger Ansprechpartner der profine-Gruppe im Bereich Flurförderzeuge und Intralogistik, wurden entsprechende Konzepte entwickelt und gemeinsam mit den Partnern Bulmor und Hoppecke umgesetzt.

Eine Investition, die Hand in Hand geht mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens, wie profine-Logistikleiter Göksel Bozaga betont. Bozaga erläutert: „Die Einführung unserer neuen Elektrostapler-Flotte ist ein wichtiger Schritt für uns als Unternehmen im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Wir sind stolz darauf, unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter zu verbessern. Diese Investition ist ein klares Bekenntnis zu einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Logistik.“

Mitte Januar 2024 wurden die Stapler und die hochmoderne Ladestation vom betreuenden Händler Gruma übergeben. Partner für die Energielösungen, Batterien und Ladegeräte ist Hoppecke Batterien, die insgesamt 62 trak | uplift air Batterien sowie 49 trak | charger HF Ladegeräte lieferten. Eine hochmoderne Ladestation mit 49 Ladeplätzen rundet das Projekt ab. Die Stapler gehen nach Schulung der Bediener im Januar 2024 in Betrieb. Alle Bulmor-Seitenstapler sind 6-Tonner des Typs EQ 60 mit Duplex-Hubmast und 4.500 mm Hubhöhe. Die langjährige Partnerschaft mit dem oberösterreichischen Seitenstaplerspezialisten wird wegen der hohen Qualität der Flurförderzeuge, der Ersatzteilversorgung und vor allem wegen der ständigen Weiterentwicklung und Anpassung an die profine-Betriebsbedingungen gepflegt.

profine schenkt den Geräten nichts. Im Vierschichtbetrieb leisten sie jährlich etwa 3.500 Betriebsstunden, was einem Flottenverbrauch von über 600.000 l Diesel entspricht. Die CO<sub>2</sub>-Einsparung gibt Bozaga

mit über 700 t/a an. Das ändert sich nun. Die Wechselstation mit 762 kW Anschlussleistung lädt die insgesamt 62 Batterien. Die Stapler arbeiten mit Wechselbatterien. Man entschied sich für Blei-Säure Batterien mit Elektrolytumwälzung und Aquamatik des Typs trak | uplift air von Hoppecke mit 80 V und 1.240 Ah. Hoppecke konzipierte die gesamte Ladeinfrastruktur, konstruierte die Ladegestelle und die Steuerung über das Monitoring System trak.monitor. Auch am Standort Berlin setzt profine Bulmor-Seitenstapler ein, die zügig komplett auf E-Traktion umgestellt werden sollen. Neben der deutlich besseren Umweltbilanz stehen bei den Verantwortlichen bessere Ergonomie für die Fahrer, deutlich geringere Wartungskosten, niedriger Energieverbrauch (auch durch betriebseigene PV-Anlage), guter Wiederverkaufswert und geringe Geräuschemissionen im Vordergrund.

Ebenso liegt für profine ein Schwerpunkt bei sozialen Aspekten wie dem betrieblichen Gesundheitsschutz. Mit der Umstellung entfallen auch Geruchsbelästigungen und Abgase durch Verbrennungsmotoren wie auch Rußbildung, was zu einer deutli-

chen Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Sauberkeit im Betrieb führt.

Die Umstellung des Staplerfuhrparks war eine Mammutaufgabe, die alle Beteiligten zweieinhalb Jahre intensiv beschäftigt hat. Schließlich ist die Spezifikation von Fahrzeugen Batterien, Ladetechnik und Ladestation ein komplexes Unterfangen, das auch Sicherheitsfragen, Versicherungen, Brandschutz und viele weitere Imponderabilien zu berücksichtigen hat.

Bei diesem Einsatz sind Blei-Säure-Batterien die richtige Wahl gewesen. Dies sollte von Fall zu Fall geprüft werden. Für die Zukunft kann auch der Einsatz von Li-Ion-Batterien geplant werden. (oba)

info

Bilder: Bulmor + Gruma

[www.profine-group.com](http://www.profine-group.com)  
[www.bulmor.com](http://www.bulmor.com)  
[www.hoppecke.com](http://www.hoppecke.com)  
[www.gruma.de](http://www.gruma.de)







### Technische Daten Bulmor EQ 60:

- Traglast (kg/ mm LSP): 6.000 kg / LSP 600 mm
- Länge, Breite, Bauhöhe: 4.730 mm / 2.030 mm / 3.190 mm
- Gewicht mit Batterie: ca. 11.900 kg
- Gewicht Batterie: 3.200 kg
- Plattformbreite: 1.200 mm
- Bereifung/Dimension: 355/65-R15
- Geschwindigkeit: 19 km/h (auf Kundenwunsch reduziert)
- Sonderausstattung: Bluespot, orange 3-Pkt.-Gurte, LED-Beleuchtung, Bulmor-Telematiksystem

### Alexander Franke, CSCO profine-Gruppe, resümiert:

„Die komplette Umstellung auf eine Elektrostapler-Flotte am Standort ist ein Meilenstein für unser Unternehmen. Dieser Schritt hat nicht nur positive Auswirkungen für die Umwelt, sondern bringt auch wirtschaftliche Vorteile mit sich. Die elektrifizierten Stapler ermöglichen niedrigere Betriebskosten und erhöhen damit die Wettbewerbs- und Leistungsfähigkeit unserer Logistik. Mit dem Einsatz dieser hochmodernen Flotte setzen wir ein weiteres Ausrufezeichen hin zu einer komplett nachhaltigen Lieferkette.“



INNOVATION - KONSTRUKTION - PRODUKTION  
...seit über 55 Jahren

...made by **BAUER SÜDLOHN**

Stapler-Anbaugeräte

Betriebs-Ausstattung

Umwelt-Lagertechnik

Gefahrgut-Container

BESUCHEN SIE UNS

**LogiMAT**

HALLE 9 / STAND B31  
19. MÄRZ - 21. MÄRZ 2024

**BAUER GmbH**  
Eichendorffstr. 62, 46354 Südlohn, Tel.: +49 2862 709-0, Fax: -156  
info@bauer-suedlohn.com, www.bauer-suedlohn.com

## Elektrische Anbaugeräte im Fokus

Aus der Electrix-Reihe rein elektrischer Anbaugeräte, stellt die Toyota-Tochter die nächste Generation elektrischer Mehrfach-Paletten-Zinkenverstellgeräte, Seitenschieber und Zinkenverstellgeräte vor. Dazu gehören Mehrfach-Paletten-Zinkenverstellgerät in Kombination mit einem Hubgerüst der neuesten Generation des Matherstellers und Cascade-Tochterunternehmens Lift-Tek Elecar, Zinkenverstellgerät, Seitenschieber und Drehgerät. Cascade wird seine neueste mobile Wiegelösung (Activ-Weigh-Wiegegabelträger) ausstellen. Dieses patentierte Produkt vereint „Weigh-In-Motion“-Funktionen mit Seitenschieber- und Zinkenverstellfunktionen in einem kompakten Design. Mit diesem Produkt können Gabelstaplerfahrer problemlos an eine Last heranfahren, den Gabelabstand



einstellen, die Last anheben und sofort wiegen, während der Gabelstapler in Bewegung ist. Die Gewichtsdaten werden während des Transports automatisch aufgezeichnet und an ein am Stapler montiertes Bluetooth-Display übertragen. Von diesem Display aus können die Daten dann drahtlos an das Lagerverwaltungssystem

des Endbenutzers zur Analyse und weiteren Optimierung übermittelt werden.

info

Bild: Cascade

[www.cascorp.com](http://www.cascorp.com)

## Mehr Licht!

Seit 10 Jahren beleuchtet man Hallen und Kommissionierbereiche mit LED-Technik, vor allem im Lagerlogistik-Bereich. Die LED-Lichtleisten Monorail Profi und Eurorail mit schnell und einfach zu installierender plug-and-shine Technologie und integrierter Sensortechnik überzeugen. Man erstellt individuelle Lichtplanungen und erarbeitet mit dem Kunden das passende Beleuchtungskonzept. Dieses Jahr steht der LED-Hallenstrahler Future mit integriertem Sensor im Mittelpunkt, welcher ideal in Lagerhallen

eingesetzt werden kann, um noch mehr Energie einzusparen. Die optimierte Bauform garantiert gute Wärmeableitung und optimierte Belüftung. Der Merrytek Sensor RC2 Microwave schaltet die Lampen nach Bedarf. Zudem entfällt das aufwendige und kostenintensive Verlegen von Steuerleitungen und Tageslichtsensoren.

info

Bild: Hersteller

[www.betterlights.de](http://www.betterlights.de)



Halle  
5  
Stand  
B 82

## Lagerfahrzeuge nachhaltig laden



Halle  
10  
Stand  
A 10

Man zeigt die vielfältigen Möglichkeiten der vernetzten Ladelösung Charge & Connect. So führen beispielsweise Stromspitzen, die beim Laden von Blei-Säure-Batterien entstehen können, zu höheren Netzbereitstellungsentgelten. Mittels „Load Balancing“ Funktion lässt sich die Last automatisch glätten. Sie sorgt dafür, dass jederzeit die benötigte Anzahl geladener Batterien zur Verfügung steht – ganz ohne Lastspitzen. Durch die Batteriesensoren TagID überwacht und managt die Ladelösung nicht nur das Ladeverhalten, sondern auch den Batterie-Pool. Dies identif-

iziert Probleme im Vorfeld, ermöglicht rechtzeitiges Gegensteuern und verlängert die Lebensdauer der Batterien, was eine optimale Ressourcennutzung und einen nachhaltigen Batterieeinsatz gewährleistet. Der neue Ladestandard TagID guided charging erlaubt zusätzliche Kosteneinsparungen, indem er das Gesamtsystem mit Batterie und Stapler noch effizienter macht.

info

Bild: Fronius

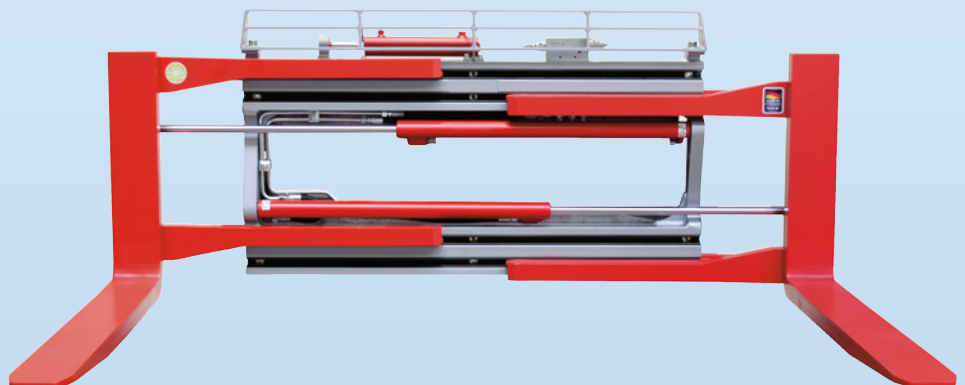
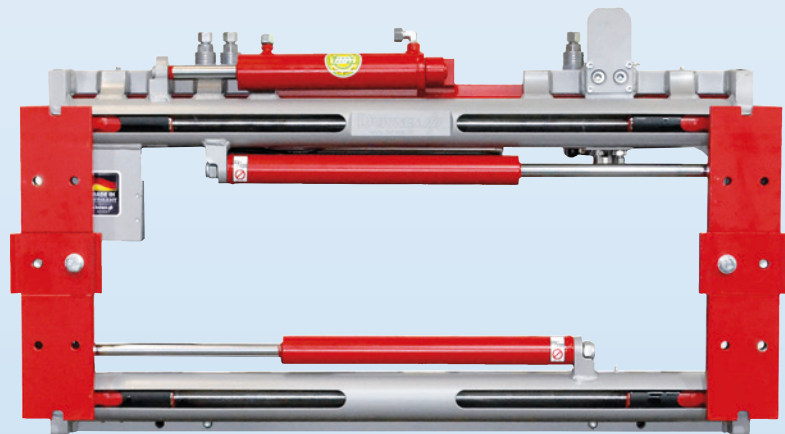
[www.fronius.com/intralogistik](http://www.fronius.com/intralogistik)



**DURWEN**   
Anbaugeräte für Gabelstapler

## Durwen auf der LogiMAT 2024 - Anbaugeräte für Gabelstapler mit dem ServicePlus.

Freuen Sie sich auf eine vielfältige Produktpalette, darunter Papierrollenklammern PRK, Zinkenverstellgeräte ZVP und RZV. Zusätzlich präsentieren wir den Ausbau unseres Serviceportals und weitere innovative Lösungen.



Besuchen Sie uns auf der  
LogiMAT 2024 auf über  
130 m<sup>2</sup>!

**NEW!**

Halle 10 | **Stand 10C41**



19. - 21. März 2024  
Messe Stuttgart



## Großes Aufgebot mit umfassenden Sicherheitsfeatures

Auf dem völlig neuen Stand wird Cesab alle seine beliebten Modelle zeigen:

- Den Hochleistungsgabelhubwagen P320, den Kompaktstapler S212, den hochmodernen Schubmaststapler R320
- Drei völlig neue elektrische Gegengewichtsstapler: der 3-Rad 24-V-Stapler B215, der 3-Rad 48-V-Stapler B320 und den 4-Rad 80-V-Stapler B625.

Im Außenbereich findet sich das Schwerlastmodell B800, das für die Papier-, Holz- und Stahlindustrie die passende Lösung ist. Die elektrischen Gegengewichtsstapler

(B-Serie) wurden komplett erneuert und alle Modelle wurden designmäßig überarbeitet. Zusätzlich zu einem umfangreichen Angebot an Li-Ionen-Batterien (Inhouse Lösung) sind alle neuen Modelle der B-Serie serienmäßig ausgestattet mit einem aktiven Sicherheitssystem, welches die wichtigsten Parameter des Staplers überwacht.

info

Bild: Cesab

[www.cesab-forklifts.eu](http://www.cesab-forklifts.eu)



Halle  
10  
Stand  
G07

## Hubwagen für 1.000 € pro Monat



Halle  
10  
Stand  
G77

Der halbautomatische Gabelhubwagen XP15 nutzt die X-Mover Navigationstechnologie. Jeder kann den Roboter per App installieren. Der Roboter wird von einem steckbaren Lithium-Ionen-Akkupack mit Strom versorgt, um einen Dauerbetrieb zu ermöglichen. Der Grundaufbau ist eine einfache Schleife entlang des Fließbandes, die mit Waren beschickt wird, oder für die Arbeitsstationen, die den Robotern die fertigen Waren zurück ins Lager geben. Eventuelle Stopps können vorprogrammiert werden. Als dritte Variante fährt der Roboter auf und ab und setzt die Palette am Zielort ab und kommt leer zurück. Das kann jeder einrichten, innerhalb einer

Stunde. Schlüssel zur einfachen Bedienung und zum Preisniveau ist das Navigationssystem. Die X-Mover Technologie basiert auf einer 100% visuellen 2D-Navigation. Seit letztem Jahr sind verschiedene Erweiterungsmodule erhältlich. Verkehrssteuerung, Geschwindigkeitsvariation, Multi-Tasking und Tastenfeld sind zusätzliche (neue) Optionen, die auch bei vorhandenen Staplern im Feld nachgerüstet werden können.

info

Bild: EP

[www.ep-ep.com/products/amr/xp15/](http://www.ep-ep.com/products/amr/xp15/)

## Stapler und FTS aus einer Hand

Der automatisierte Rocla-Kompaktstapler ACT und der automatisierte Schubmaststapler ART sowie die Mitsubishi Schubmaststapler werden in Finnland gefertigt. Der Hersteller betont die enge Verwandtschaft und identische Komponenten. Gezeigt werden auch die E-Stapler der EDIA-Serie in Drei- und Vierradkonfiguration mit Traglasten bis 12.000 kg. Autoboot verstärkt Beschleunigung und Drehmoment bei Bedarf. Das Sensitive Drive System regelt Traktion und Hubleistung unabhängig voneinander in Abhängigkeit vom Lenkeinschlag und der Bedienungsgeschwindigkeit. Die neuen Fahrerstand-Hochhubwagen der Baureihe AXiA EX sind kompakt gebaut und bieten einen engen Wende-



Halle  
10  
Stand  
C61

kreis und einen umschlossenen Fahrerstand. Sie sind eine Alternative zu Schmalgangstaplern (VNA = Very Narrow Aisle). Die geschützte Fahrerposition ermöglicht sicheres und leichtes Manövrieren auch in schmalen Regalgängen.

Die Maschinen und produktbezogenen Dienstleistungen für die Intralogistik werden sowohl über ein professionelles unabhängiges Händlernetz als auch im Direktvertrieb verkauft.

info

Bild: Mitsubishi

[www.mitforklift.com](http://www.mitforklift.com)

## RAVAS stellt neue Produkte auf der LogiMAT 2024 vor

Als weltweit führender Hersteller, Lieferant und Dienstleister von mobilen Wiegelösungen integriert RAVAS Wiege- und Messtechnik in verschiedene logistische Transportmittel, wie z.B. Handgabelhubwagen, elektrische Lagertechnikfahrzeuge und Gabelstapler. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Optimierung des Materialtransports in logistischen und industriellen Anwendungen, um zusätzliche Einnahmen zu erzielen und die Sicherheit zu verbessern. Dieses erreichen wir durch die Erzeugung von Echtzeitdaten über den Materialfluss, wobei die Daten mit TMS-, WMS- oder ERP-Systemen ausgetauscht werden können.

### Die neuen Lösungen von RAVAS

Auf der diesjährigen LogiMAT in Stuttgart stellt RAVAS drei neue innovative Produkte vor. Das erste Highlight ist der brandneue RAVAS iPT Essential. Dieser Handgabelhubwagen ist mit der preisgekrönten Red-Box-Technologie und einem patentierten, innovativen, auf Icons basierenden Display am Handgriff ausgestattet. Er repräsentiert eine neue Generation des mobilen Wie-

gens und wurde mit Blick auf Benutzerfreundlichkeit, Zuverlässigkeit, Ergonomie, Betriebszeit und Innovation entwickelt. Der RAVAS iPT Essential wird mit dem RAVAS System Care Paket geliefert, das Funktionen wie Schwerkraftanpassung, Warnung bei Fehlfunktion der Wiegezellen und Überlastwarnung beinhaltet.

Das nächste Modell ist die RAVAS iCP mit der preisgekrönten Weigh in Motion Technologie. Dies führt zu erheblichen Zeit- und Kosteneinsparungen, da der Fahrer ohne anzuhalten wiegen kann. Außerdem werden unnötige zusätzliche Transportbewegungen und manuelle Tätigkeiten vermieden, was zu höherer Effizienz, geringerem Unfallrisiko, besserer Nachhaltigkeit und höherer Mitarbeiterzufriedenheit im Vergleich zu herkömmlichen Wiegemethoden beiträgt.

► Das RAVAS System Care Paket beinhaltet Schwerkraftanpassung, Warnung bei Fehlfunktion der Wiegezellen und Überlastwarnung.

# RAVAS

Schließlich wird der neue, verbesserte RAVAS ErgoTruck, der Lasten bis zu 1.500 kg bewegen, wiegen und heben kann, auf dem Stand zu sehen sein. Diese neueste Version ist mit einer größeren und verbesserten Batterie sowie einem leistungsfähigeren und stabileren Chassis ausgestattet. Mit elektrischen Fahr-, Hebe- und Senkfunktionen sowie einer einfacheren Wartung durch separate Einheiten bietet er ein unübertroffenes Preis-Leistungs-Verhältnis.

**Sind Sie neugierig auf diese und andere Produkte von RAVAS, die Ihre logistischen Ausgaben in Gewinne verwandeln?**

info

Bild: Hersteller

[www.ravas.com](http://www.ravas.com)

Halle  
10  
Stand  
F76



► Der Ergo Truck bewegt, wiegt und hebt Lasten bis zu 1.500 kg.

► Mit der Weigh in Motion Funktion wiegt der Fahrer ohne anhalten zu müssen.

## OUR TEAM IS YOUR TEAM

Gemeinsam stark, unser Team ist Ihr Schlüssel zum Erfolg!



**TREX.  
PARTS**  <sup>®</sup>  
For Professionals. From Experts.

Mit dem Leitspruch „Our Team is your Team“ präsentiert sich TREX.PARTS, der Spezialist für Ersatzteile im Flurförderbereich, auf der diesjährigen LogiMAT.

Bei TREX.PARTS ist das Motto „OUR TEAM IS YOUR TEAM“ nicht nur ein Slogan, sondern unser gelebtes Programm. Wie eine eingeschworene Fußballmannschaft sind wir mehr als bloße Ersatzteil-Spezialisten im Flurförderbereich. Wir setzen mit Leidenschaft und Teamgeist alles daran, Ihre Anforderungen zu verstehen und individuelle Lösungen anzubieten. Mit uns haben Sie nicht nur einen Lieferanten, sondern eine spielstarke Mannschaft an Ihrer Seite, die sich Ihrem Erfolg verschrieben hat.

Seit der Gründung im Jahr 2018 als die transparente Alternative im Ersatzteilhandel für Flurförderzeuge hat sich viel getan. Aus einem kleinen Team sind wir zu einer Organisation mit über 100 Mitarbeitern in 13 Ländern gewachsen. Seit nunmehr fünf Jahren liefert TREX.PARTS hochwertige Ersatzteile für Gabelstapler weltweit und bedient mittlerweile Kunden in über 60 Ländern mit täglichem Versand. In unserem stetig wachsenden Vertriebsnetzwerk sind seit 2024 unter anderem auch Finnland, Schweden, das Baltikum und Rumänien mit eigenen Mitarbeitern zur Betreuung unserer Kunden vor Ort vertreten. Trotz all dieser Entwicklungen haben wir aber nie das Wichtigste aus



den Augen verloren. Das, wofür TREX.PARTS gegründet wurde: Jeden Tag mit jedem Teil unseres Teams daran zu arbeiten, unseren Kunden den bestmöglichen Service und die höchste Transparenz zu bieten.

Ein weiterer bedeutender Fortschritt auf unserem Weg zur Erfüllung einer hohen Kundenzufriedenheit ist die Einrichtung unserer eigenen Inhouse-Produktion. Hier werden individuelle Flyerketten, verschiedene Baugruppen und Batteriekabel in der internen Werkstatt abgelängt und hergestellt. Diese Fertigungsmöglichkeiten befähigen uns, maßgeschneiderte Lösungen anzubieten und Kundenbedürfnisse noch schneller zu erfüllen. Dieses Sortiment der Fertigungsteile werden wir 2024 weiter stark ausbauen – mit dem Qualitätssiegel made by TREX.PARTS. Damit haben wir einen weiteren Baustein neben dem schon bestehenden Austausch- und Reparatur-Programm in unserem Sortiment ergänzt.

In jüngster Zeit haben wir bedeutende neue Kooperationen geschlossen, die unsere Innovationskraft stärken und uns ermöglichen,

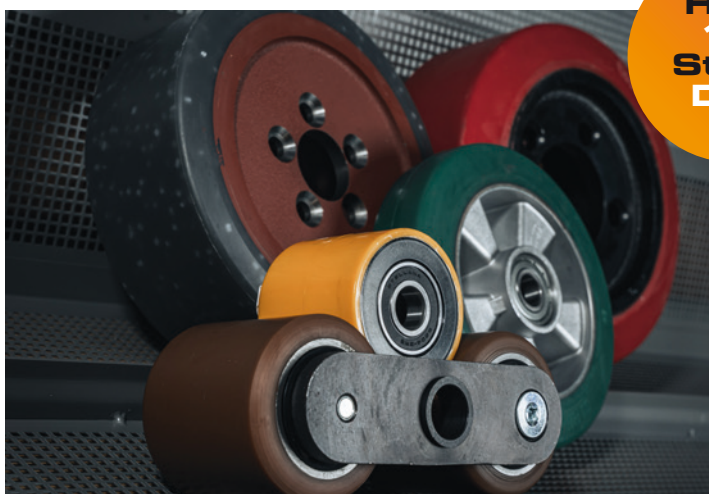
noch besser auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen. Unter anderem haben TREX.PARTS und Mitsubishi Logisnext Europe (MLE) ein wegweisendes Parts Agreement unterzeichnet und damit die gemeinsame Geschäftsbeziehung intensiviert. Die Mitsubishi Logisnext Group als einer der führenden Top 4 Hersteller für Flurförderzeuge weltweit baut damit bei seinen hohen Standards der Ersatzteilverfügbarkeit und -versorgung auf TREX.PARTS als Distributions-Partner. Kooperationen stärken nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit, sondern fördern auch den Wissensaustausch und die gemeinsame Entwicklung zukunftsweisender Strategien.

Das alles macht TREX.PARTS nicht nur zum Lieferanten, sondern zum Partner auf dem Weg zu Ihrem nachhaltigen Erfolg - Gemeinsam gestalten wir die Zukunft.

info

Bilder: trex.parts

[www.trex.parts](http://www.trex.parts)



Halle  
10  
Stand  
D17



## Waren sicher handhaben

Bestimmte Güter, die aufgrund fehlender Unterfahrhöhe oder ihrer Kippgefahr problematisch sind, werden durch die Materialtransport-Palette Typ MTP berechenbarer - Lagerung, Verladung und Transport werden sicherer. Die stabile Rahmenkonstruktion mit 3-seitigen Wänden aus Drahtgitter ist stirnseitig mit einer klappbaren Auffahr-rampe ausgestattet, hierüber kann problemlos in die Transportpalette eingefahren werden. Je nach Ausführung unterstützen Gaszugfedern das Öffnen.

Mittels optional erhältlicher Gurte in Verbindung mit den Transportsicherungsösen können die Waren fixiert werden. Gabelaufnahmen im Tränenblechboden ermöglichen wiederum den sicheren Abtransport. Die Palette ist in zwei verschiedenen Größen lieferbar.

info

Bild: Hersteller

[www.bauer-suedlohn.com](http://www.bauer-suedlohn.com)



## Batterien draußen laden und wechseln

Die diesjährigen Themen lauten Platz- und Energiesparen in der Intralogistik, die neuesten Energiesysteme, Nachhaltigkeit sowie Digitalisierung der Batterieflotte. Vor allem ein Produkt hebt sich ab: die mobile Outdoor-Ladestation trak systemizer powercube mit ihren vielseitigen Bestandteilen, darunter Batterien, Ladegeräte und Monitoring-Systeme. Eine mobile schlüsselfertige Ladestation, die überall im Außenbereich platziert werden kann und drinnen wertvollen Platz spart.

Mit flexiblen Erweiterungen kann variabel auf Lastspitzen oder das Saisongeschäft reagiert werden. Das System benötigt kun-

denseitig nichts weiter als einen Elektroanschluss und kommt in zwei wählbaren Längen einsatzbereit zum Kunden.

info

Bild: Hersteller

[www.hoppecke.com](http://www.hoppecke.com)



## Assistenzsysteme für Staplerfahrer



Am Messestand erleben die Besucher eine Live-Demonstration von Reliant. Das System hält Personen, Fahrzeuge und Lasten jederzeit im Blick und hilft, Gefahren zu erkennen und zu vermeiden. Das System kombiniert orts- und ereignisbezogene Funktionen. Zum Beispiel, wenn Bediener Lasten über die empfohlene Höhe heben, bei starkem Fußgängerverkehr, Hindernissen oder anderen Gefahren. Am Ende von Gängen, an Kreuzungen oder wenn Hindernisse auftauchen, reduziert das System automatisch die Geschwindigkeit. Auch Fußgängerbereiche werden umfahren. Die Gabelhöhe passt sich der Umgebung an und Sichtlinien unterstützen den Fahrer. Mit dem System reagiert man auf den Trend zu höherem Warenumsatz bei gleichzeitigem Fachkräftemangel im Logistikmarkt.

info

Bild: Yale

[www.yale.com](http://www.yale.com)





## Saubere Reifen sparen Geld

Gezeigt wird das Reinigungssystem, das Rollen und Räder von betrieblichen Fahrzeugen mit jeder Überfahrt reinigt und so Eintrag und Verschleppung von Schmutz innerhalb des Betriebs reduziert. Die Reinigungssysteme werden in den Boden installiert, wo sie ebenerdig abschließen und mit ihren aktiven Borsten bei jeder Überfahrt die Laufflächen reinigen – ohne zusätzlichen menschlichen Aufwand. Das System ist damit das Fahrzeug-Pendant der Fußmatte.

Die Reinigungsfelder speichern mechanische Energie in ihren vorgespannten Bürstenleisten, die bei der Überfahrt in Form einer schrubbenden Bewegung freigesetzt wird. Der Formfaktor und die Mechanik bieten einige Vorteile in Betrieben, die ihre Hygienestandards erhöhen wollen. Der ebenerdige Einbau lässt nicht nur eine Nutzung im Fluchtbereich zu, sondern ist dual nutzbar – für Personen und Fahrzeuge, in beide Richtungen. Es handelt sich um ein umfangreiches Sortiment mit Varianten für verschiedene Typen von Rollen und Rädern. Dabei werden jede Größe und Beschaffenheit abgedeckt: von der kleinen FTS-Rolle über die mittelgroßen Staplerreifen bis zum breiten Lkw-Reifen.



info

Bild: Heute

[www.heute-gmbh.de](http://www.heute-gmbh.de)



# TAB

batteries

Besuchen Sie uns!  
Halle 10 / Stand G21



[www.tab.si](http://www.tab.si)

ENERGY IN MOTION

TAB d.d., Polena 6, SI-2392 Mezica, Slowenien, +38628702300

## Stromversorgung mit DC/DC-Wandler

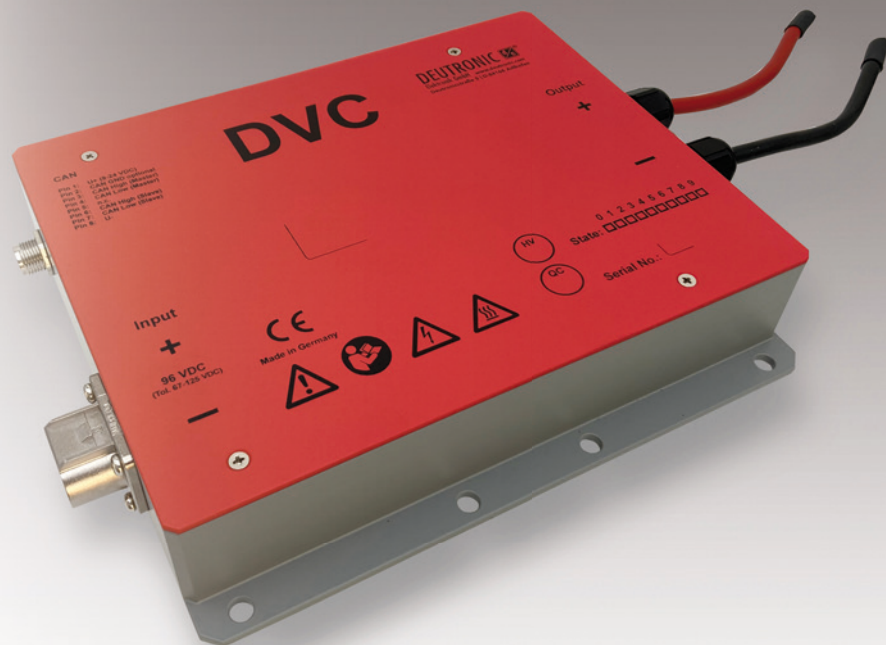
Der Hersteller von Leistungselektronik und Testsystemen bietet hohe Leistungsdichte und Strombelastbarkeit bei kompakten Abmessungen. Für den spezifischen Hochvolt-Einsatz ist die DVCHx3-Serie mit den Produkten DVCH1503 und DVCH3003 prädestiniert. Der Trend hin zu leistungsfähigeren Antriebskonzepten für Hybrid- und E-Fahrzeuge ermöglicht die Einsparung der Lichtmaschine durch den Einsatz eines DC/DC-Wandlers, der die Spannung des Hochvolt-Energiespeichers an die Bordnetzspannung anpasst.

Mit einem Wirkungsgrad von 95 %, geringem Bauvolumen und Potentialtrennung bis zu 4,25 kV werden die hohen Anforderungen der Industrie realisiert. Eine anpassbare CAN-Schnittstelle komplettiert die universellen Einsatzmöglichkeiten.

info

Bild: Hersteller

[www.deutronic.com](http://www.deutronic.com)



Halle  
10  
Stand  
B76

## Hochspannung für E-Mobilität

Moderne Hochvolt-Module sind On-Board DC/DC-Wandler, die aus der Hochspannungs-Traktionsbatterie des Fahrzeugs effizient Niederspannungsnetze (12/24 V) generieren. Ein ultraweiter Eingangsspannungsbereich von 180 V bis 950 V DC

passt sich nahtlos an Batteriespannungen von nominell 250 V bis 800 V an. Dies macht sie für eine vielfältige Palette von On- und Off-Highway-Fahrzeugen interessant. Hohe Effizienz sorgt für Leistungsstärke und Kompaktheit, schlankes Design und

die CAN-Schnittstelle gewährleisten die einfache Implementierung in das Steuerungsnetzwerk des Fahrzeugs. Die wasser- und staubdichte Gehäusekonstruktion sichert Haltbarkeit in jeder Umgebung, Bodenplattenkühlung oder Wasserkühlung bieten zuverlässigen Betrieb in verschiedenen Anwendungen.



Halle  
9  
Stand  
D48

info

Bild: Recom

[www.recom-power.com](http://www.recom-power.com)

## Bewegung trifft auf Innovation

Der Räder- und Rollen-Hersteller zeigt in erster Linie die zuschaltbare, elektronische Anfahrhilfe BS-eTec. Statt schwere Ladungen zeitraubend und körperlich belastend von A nach B zu schieben oder zu ziehen, soll dies dank der Elektronik nun ein Kinderspiel werden. Durch leichte Manövrierbarkeit trotz hoher Zuladung können mehr Waren schneller transportiert und weniger Wege zurückgelegt werden. Kraft- und Zeitersparnis sorgen für einen optimierten Workflow und für eine Reduzierung von Gesundheitsrisiken; davon profitieren Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermaßen. Das Gerät setzt sich aus drei Komponenten zusammen, die mit einer Vielzahl von Transportsystemen kombinierbar sind: die Steuereinheit, der Cockpitgriff und der E-Antrieb.

Die Nutzlast beträgt ca. 500 kg. Das System ist modular nachrüstbar zur kundenspezifischen Individualisierung. Zwei



Halle  
10  
Stand  
F61

Tausch-Akkus inkl. Ladegerät bringen eine 24-h-Verfügbarkeit. Selbst spannungslos bleibt jedes Transportgerät mit montierter Anfahrhilfe durch einen bürstenlosen Radantrieb weiterhin uneingeschränkt beweglich.

info

Bild: Hersteller

[www.bs-rollen.de](http://www.bs-rollen.de)

## MICHELIN XZM

LANGE LEBENSDAUER, HOHER KOMFORT



19.-21. MÄRZ 2024

Besuchen Sie uns!  
Halle 10, Stand G08



Hohe Produktivität und Sicherheit bei niedrigen Betriebskosten

[business.michelin.de](http://business.michelin.de)



## SOLIDEAL

# RES 660

XTREME SERIES

UNSER LANGLEBIGSTER REIFEN FÜR HOHE NUTZUNGSINTENSITÄT



[camso.co/de](http://camso.co/de)



Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA - Michelinstraße 4 - 76185 Karlsruhe - Deutschland - 02/2024  
MICHELIN und die grafische Darstellung des Michelin Mannchens sind Eigentum der Compagnie Générale des Etablissements Michelin

## Erleichterung beim innerbetrieblichen Transport

Mit einem breiten Angebot an Rollen und elektrischen Antriebssystemen für den innerbetrieblichen Transport kommt Blickle daher. Ein Highlight ist beispielsweise die Serie ErgoMove. Sie unterstützt den Bediener beim Manövrieren in unterschiedlichsten Applikationen, was den Kraftaufwand deutlich reduziert und für bessere Arbeitsbedingungen und Arbeitssicherheit sorgt. Man bietet hier ein modulares Baukastensystem, das Transportmittel, Maschinen und Anlagen aller Art per Plug & Play mit



Halle  
10  
Stand  
G11

einer elektrisch betriebenen Antriebs-, Lenk- und Bremsunterstützung ausstattet. Mit Serien in verschiedenen Gewichtsklassen - 500, 1.000, 2.000 und 4.000 kg - will man für jede Anwendung den passenden Antrieb bieten.

info

Bild: Hersteller

[www.blickle.de](http://www.blickle.de)

## Neuer Routenzug - mehr Effizienz und Flexibilität

Der neue Routenzug JDC 20 zeichnet sich durch den bewährten JDC Fork Aufbau aus und wurde speziell für den Außeneinsatz konzipiert. Die Wagen sind mit einer Super Elastik Bereifung (nicht kreidend) versehen und die Allradlenkung gewährleistet Wendigkeit und Spurtreue. Er kann vier Europaletten transportieren. Alternativ sind verstellbare Gabeln erhältlich, um die Ladung von besonders langen Ladungsträgern zu ermöglichen.

Mit einer Traglast von 2.000 kg und einem rein elektrischen Hubmechanismus setzt dieser Routenzug auf höchste Leistung und auf Umweltfreundlichkeit.



Halle  
7  
Stand  
A05

Die Fahrfreigabe wird nur bei ausgehobener Last erteilt. Optionen sind Auflaufbremse, LED-Beleuchtung mit Kennzeichenbeleuchtung, spielfreies Kupplungspaket, Wetterschutzplane mit ergonomischem Rollo oder ein Spritzschutz. Auch eine Straßenzulassung ist optional möglich.

info

Bild: Hersteller

[www.jung-hebetechnik.de](http://www.jung-hebetechnik.de)

## Premiumreifen für Stapler mit Verschleissanzeiger

TWS wird Reifeninnovationen im Bereich Material Handling vorstellen. Der Trelleborg XP1000 wurde für maximale Beanspruchung entwickelt (optimale Traktion + minimale Vibrationen). Dies steigert den Fahrkomfort und verringert den Kraftstoffverbrauch. Er bietet die exklusive PitStopLine-Technologie, die einen zu frühzeitigen Reifenwechsel und unnötige Stapler-Stillstandzeiten vermeidet. Diese Technologie verbessert die Fahrsicherheit und die Planung des Reifenservices: Ein eingearbeitetes orangefarbenes Band erscheint, wenn noch etwa 100 Stunden Reifenlebensdauer verbleiben. Der Trelleborg XP800 ist ein neuer, belastbarer Vollreifen für Anwendungen mit mittlerer Beanspruchung, der unter allen Bedingungen im Innen- und

Außenbereich eingesetzt werden kann und eine hohe Zuverlässigkeit und Leistung bietet. Der Trelleborg XP700 als jüngstes Mitglied der Familie ist perfekt auf Einsätze mit geringer Beanspruchung abgestimmt. Wie bei den anderen XP-Produktreihen hat auch er einen vorstehenden Felgenschutz, um Schäden an den Rädern zu minimieren. Er bietet dabei eine ausreichende Tragfähigkeit, gute Lenkeigenschaften sowie die nötige Zuverlässigkeit bei gleichzeitiger Kostenkontrolle.

info

Bild: Trelleborg

[www.yokohama-tws.com/de-de](http://www.yokohama-tws.com/de-de)



Halle  
10  
Stand  
A23

## Logistikplattform mit ChatGPT-Integration

Ausgestellt werden Software-Lösungen zur Automatisierung der Intralogistik in SAP- und Non-SAP-Umgebungen. Mit der Weiterentwicklung ihres Warehouse Management Systems (WMS) Stradivari zur KI-basierten Logistikplattform, will man punkten. Als mehrlager- und mehrmandantenfähiges WMS vernetzt es Lagerprozesse und integriert hierbei Datenerfassungs-, Identifikations- und Bereitstellungssysteme. Neuerung: die Integration von ChatGPT in das Software-Paket. ChatGPT beantwortet beispielsweise Anfragen – formuliert in natürlicher Sprache – zu Lieferstatus und Produktverfügbarkeit und

erstellt individuelle Lagerberichte. Mitarbeiter werden zudem durch interaktive Chatdialoge in der Prozessbedienung unterstützt. Mit dem Modul Predictive Logistics können Prognosen zur Bestandsverwaltung und Ressourcenauslastung gegeben werden und somit Logistikprozesse effizienter gestaltet werden.

Das Transportsystem stellt darüber hinaus effiziente innerbetriebliche Transporte sicher, wahlweise inklusive der Echtzeitlokalisierung von Transportmitteln und -einheiten. Durch die VDA 5050 Schnittstelle sind hierbei vollautomatisierte Transport-



Halle  
8  
Stand  
A21

prozesse via autonomer Flurförderzeuge (FTS-AGV, AMR) herstellerübergreifend möglich.

info

Bild: ICS

[www.ics-group.eu](http://www.ics-group.eu)

## Staplerkollisionen vermeiden

Das Annäherungswarnsystem IPAS feiert Premiere auf der LogiMAT 2024. Es ist darauf ausgelegt, Kollisionen in einer Vielzahl von Arbeitsumgebungen proaktiv zu verhindern. Es nutzt Ultra-Breitband-Technologie (UWB). Das Sicherheitsökosystem besteht aus:

- Vehicle Tag (VT): Angebracht an industriellen Fahrzeugen wie Gabelstaplern und Ladem, erhöht Sicherheit im Fahrzeugbetrieb.
- Pedestrian Tag (PT): Von Arbeitern getragen, ermöglichen diese Tags eine Echtzeit-Interaktion mit VTs und bieten Vibrationen

und Akustikwarnungen zur Unfallverhütung.

- Controller (CON): Im Fahrerhaus installiert - LCD-, LED- und Sprachwarnungen, wenn sich PTs oder andere VTs nähern.
- Zone Tag (ZT): Stationärer Tag-Typ installiert in Blindbereichen wie Ecken oder rund um Eingänge.

Es nutzt Zweiweg-Entfernungsmessung (SDS-TWR) für präzise Distanzmessungen zwischen Tags. Neu ist die Fähigkeit, Winkel zwischen Tags zu messen, unter Nutzung der Ankunfts-winkel-Erkennungsmethode (AoA).

Diese Funktion verfeinert die Konfiguration von Warn- und Gefahrenbereichen und fügt dem Sicherheitsmanagement eine neue Ebene hinzu.

Halle  
9  
Stand  
D34

info

Bild: Hersteller

[www.kyungwoo.com](http://www.kyungwoo.com)

## The easy choice

### Baoli KBD/G 25-35

19.-21. März 2024  
Stand C57, Halle 10



Jetzt  
Baoli-Händler  
werden!

Sprechen Sie  
uns an.



## Wir machen Material Handling einfach.

Eine leichte Entscheidung – keine unnötigen Extras. Nur das Wesentliche! Der Wert unserer zuverlässigen und sicheren Lösung überzeugt hinsichtlich Kosten und Qualität. Wir bieten Ihnen das beste Angebot für Ihre täglichen Warenflussprozesse. Robuste und einfach konstruierte Stapler, technisch ausgereift und CE-konform, sind optimal auf Ihre Anwendungen abgestimmt und sorgen für hohe Kundenzufriedenheit. Das ist Baoli – eine Marke der KION Group!

[www.baoli-emea.com](http://www.baoli-emea.com)



Baoli

## Unfallvermeidung & Produktivitätsverbesserung

Gezeigt wird das Edge-KI-Personenerkennungssystem zur Vermeidung von Kollisionen zwischen Fußgängern und Gabelstaplern und zur Steigerung der Produktivität. In Intralogistikstandorten arbeiten Mensch und Maschine oft in derselben Umgebung. Diese Koaktivität birgt ein hohes Kollisionsrisiko zwischen Fahrzeugen und Fußgängern. Die Kamera erkennt Fußgänger in Echtzeit und in jeder Körperhaltung (stehend, in der Hocke, in partieller Sicht). Sie lokalisiert sie und warnt den Staplerfahrer

sowohl bei Vor- und Rückwärtsfahrt. Das System hat zwei Bestandteile: Sensorkopf und das 8" Farb-LCD-Smart-Display. Dieses warnt den Fahrer ohne unnötigen Alarm durch visuelle & akustische Alarme, wenn eine Person in der definierten Gefahrenzone erkannt wird.

Diese Funktion erlaubt es Gabelstaplerherstellern, je nach Geschwindigkeit und Richtung des Fahrzeugs dynamische Gefahrenzonen vorzuschlagen.



Halle  
9  
Stand  
F53

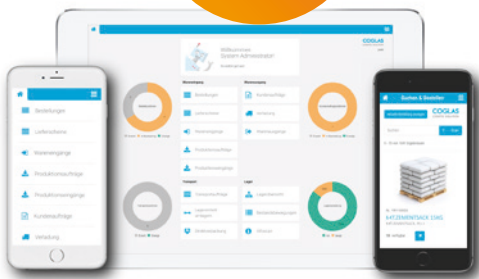
info

Bild: Hersteller

[www.blaxtair.com](http://www.blaxtair.com)

## Update für cloudbasiertes Lagerverwaltungssystem

Halle  
8  
Stand  
D03



Die Software eignet sich zur Steuerung der Intralogistik. Diverse Erweiterungen optimieren das Warehouse-Management-System:

- Der Bestandsabgleich kann nun über mehrere Standorte erfolgen
- Ein Single Sign-on (SSO) erweitert die Authentifizierungsmethode
- Im E-Commerce-Bereich sorgt die Funktionalität „Scan, Label & Ship“ für einen noch schnelleren Versand von Paketen
- DSV-Spedition macht das WMS noch integrationsfähiger
- Schmalgangstapler können direkt vom Staplerterminal gesteuert werden, ein Umweg über Backend und Server entfällt.

Sie unterstützt Wareneingang mit Bestellverwaltung und Qualitätsprüfung, Lagerverwaltung mit internen Prozessen wie Chargenübersicht und Seriennummernverwaltung, interne Transporte und Kommissionierung (wegeoptimiert), Verpackung und Versand. Funktionen wie automatisierte Workflows und KPI erlauben eine kontinuierliche Prozessoptimierung.

info

Bild: coglas

[www.coglas.com](http://www.coglas.com)

## Maßgeschneiderte Transport- und Lagerplanungslösungen

In einer wettbewerbsorientierten Geschäftswelt stehen Unternehmen bei der effektiven Bewältigung des Güter- und Materialverkehrs vor zahlreichen Herausforderungen. Die Reduzierung der Transportkosten und die Senkung von Treibhausgas-Emissionen sind zentrale Anliegen für Speditionen und Transportunternehmen, besonders vor dem Hintergrund steigender Energiepreise. Um Unternehmen maßgeschneidert bei der Bewältigung dieser Problemfelder zu unterstützen, kombiniert die Transport-Management-System-Beratung der EPG Consulting jahrzehntelange Beratungs-Expertise mit Software-Lösungen. Vom Einsatz des Optimierungsalgorithmus Greenplan Engine, der unter Berücksichtigung tageszeitabhängiger Verkehrsbedingungen bestehende TMS-Lö-

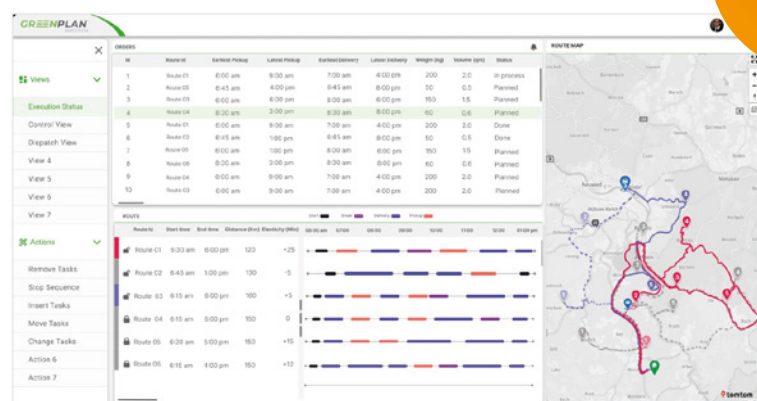
sungen nachhaltig optimiert, über maßgeschneiderte Anforderungsdefinitionen, Ausschreibungs- und Vergabeprozesse bis zur ganzheitlichen Neuintegration eines TMS präsentiert das Beratungsunternehmen rund um die herstellerunabhängige Optimierung des Transportmanagements und Fuhrparks.

info

Bild: EPG

[www.epg.com](http://www.epg.com)

Halle  
8  
Stand  
A71



# Finanzierungen für die Intralogistik realisieren

Digitalisierung, künstliche Intelligenz und Big Data bringen hohe Anschaffungskosten mit sich und fordern maßgeschneiderte Finanzierungen. Man bietet Finanzierungs-lösungen in den Bereichen Leasing, Mietkauf, Darlehen, Absatzfinanzierung und Factoring an. Als Deutschlands größter Leasingmakler ist das Unternehmen Ansprechpartner für Investitionen aller Art – so auch im Bereich der (Intra-)Logistik. Dabei werden Investitionsgrößen von 1.000 Euro bis über 100 Mio. Euro realisiert und jährlich über 700 Millionen Euro am Markt platziert.

Bei der Ausgestaltung der Finanzierungskonzepte werden stets die unternehmerischen Bedürfnisse berücksichtigt. So können neben Steuer- und Bilanzierungsthemen sowie Liquiditätsaspekten auch saison- oder projektabhängige Besonderheiten im Fokus stehen. Dadurch, dass die FM Kundenberater den Markt zum Teil seit über 30 Jahren betreuen, besteht eine Branchenexpertise, die von Hausbanken häufig nicht gewährleistet werden kann. Das Portfolio wird durch die durch die leasinGo GmbH, als Teil der FM Gruppe, ergänzt.



Halle  
1  
Stand  
G20

info

Bild: Archiv STW

[www.fm-leasingpartner.de](http://www.fm-leasingpartner.de)

# Betriebliche Unfallprävention mit Echtzeitlokalisierung

Eine der wichtigsten Lösungen ist die Vermeidung von Unfällen im innerbetrieblichen Transport. Durch die Echtzeitanalyse werden kritische Situationen frühzeitig erkannt und Unfälle durch Warnungen sowie eine automatische Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit effektiv verhindert. Mit Hilfe einer gezielten Konfiguration der Fahrstrategie kann die Fahrgeschwindigkeit in Gefahrenbereichen präventiv reduziert werden. Eine Analyse der historischen Bewegungsprofile ermöglicht zudem eine nachhaltige Steigerung von Sicherheit und Produktivität.

Durch die Echtzeitlokalisierung der Standorte und Bewegungsprofile von Personen und Flurförderzeugen werden kritische Situationen frühzeitig erkannt und Unfälle durch die aktive Kollisionswarnung (optische Warnung und Reduktion der Fahrgeschwindigkeit) verhindert. Durch die Erweiterung des Safety-Monitors ist das Monitoring und die Bewertung von Sicherheitsmaßnahmen so einfach wie nie zuvor. Das System extrahiert aus Bewegungsdaten von Personen und Flurförderzeugen, wie Gabelstaplern, wertvolle Informationen, die für eine effektive Analyse eingesetzt werden.



Eingang  
Ost  
E059D

info

Bild: Hersteller

[www.sentics.de](http://www.sentics.de)



### Führend in Ladetechnik seit über 40 Jahren

**Vorteile der FILON FUTURE Ladegeräte**

- Höchste Energieeffizienz mit einem Wirkungsgrad bis zu 97%
- Umweltschonend dank modularer Bauweise
- Innovative Vernetzung mit intelligenten Energiemanagementsystemen
- Max. Flexibilität und Zuverlässigkeit



Tel.: 02961/96 07 0 - Fax: 02961/96 07 77  
E-Mail: [info@ieb.de](mailto:info@ieb.de) - [www.ieb.de](http://www.ieb.de)

## Ganzheitliche RFID-Lösungen

Das Angebot umfasst RFID-basierte Kennzeichnungssysteme, Hardware, Software und Experten für die Projektimplementierung. Man berät über die Optimierung des Materialflusses, eKanban-Systeme und Echtzeitlokalisierung, z. B. von Transportbehältern. RFID, eine etablierte Technologie im industriellen Bereich, bietet den Messebesuchern einen Einblick in bewährte RFID-Lesegeräte, Antennen und Transponder. Der Mehrwert ergibt sich aus der Nutzung der Daten, sei es zur Rückverfolgbarkeit von Produkten in der Lieferkette, zur Überwachung der Kühlkette oder zur Effizienzsteigerung im Ladungsträgermanagement.

Gezeigt werden Anwendungsmöglichkeiten der Echtzeit-Funkortung in der Fertigung und Logistik, einschließlich der Ortung von Fahrzeugen, mobilen Robotern und autonomen Fahrzeugen. Das Real Time Location System ist eine zentrale Technologie für digitale Infrastrukturen und ermöglicht eine genaue Überwachung



Halle  
2  
Stand  
A17

des Produktionsfortschritts und einen transparenten Materialfluss. Die Echtzeitdaten über Standort und Zustand von Objekten wie Werkzeugen oder Containern sind essentiell für die Vernetzung von Prozessen in der Wertschöpfungskette.

info

Bild: Hersteller

[www.kathrein-solutions.com](http://www.kathrein-solutions.com)



## Smart Warehousing

Das Unternehmen transformiert Lager- und innerbetriebliche Transportprozesse durch fortschrittliche Digitalisierung und Automatisierung. Das Warehouse Execution System (WES) integriert LiDAR-Technologie und intelligente Software in bestehende Flurförderfahrzeuge. So sollen Lagerprozesse effizienter, flexibler und herstellerunabhängig gestaltet werden, ohne die bestehende Infrastruktur zu verändern.

Wichtig: Die Fähigkeit des WES, sich in bestehende IT-Systeme nahtlos einzufügen und mit gängigen Warenwirtschaftssystemen kompatibel zu sein, zeigt die Zukunftssicherheit. Die Nutzung von Industriestandards wie omlox und VDA 5050 unterstreicht die Vision des Unternehmens, sämtliche Prozesse entlang der Supply Chain zu verbinden. IdentPro geht bei der Implementierung autonomer Fahrzeuge (AMR) innovative Wege. Durch die Kombination manueller und autonomer Fahrzeuge, unterstützt durch fortschrittliche digitale Zwillingalgorithmen, bietet man ein breites Spektrum an Anwendungsmöglichkeiten, die die Effizienz und Flexibilität im Lagerbetrieb deutlich steigern.

Halle  
8  
Stand  
F07

info

Bild: Hersteller

[www.identpro.de](http://www.identpro.de)





▼ *Stanzwerkzeug-Wechselwagen zum Manipulieren und Einbringen von Stanzwerkzeugen in die Werkzeugmaschine*

## Sonderlösungen im Anlagen- und Maschinenbau

### Individuelle Lösungen für komplexe Herausforderungen

Komplexe Aufgaben können oftmals mit einem speziell umgebauten oder adaptierten Stapler erledigt werden.

Technisch erfahrene Mitarbeiter der Fa. ING. M. SCHURZ analysieren gemeinsam mit dem Kunden die Problematiken. Mit der hausinternen Konstruktion und Produktion wird ein individuelles Anforderungsprofil samt Risikoanalyse erstellt und ein System überlegt, das optimal ins entsprechende Konzept des Kunden passt.

#### Beispiel Werkzeugwechsel

Große, sperrige Stanz- oder Gießereiwerkzeuge nicht nur effizient, sondern auch sicher zu wechseln, wird durch den Stanzwerkzeug-Wechselwagen mit der dazu speziell konstruierten Übergabestation problemlos möglich.

Das Grundfahrzeug wurde mit einem exklusiv dafür angefertigtem Anbaugerät ausgestattet. Über eine ausschiebende Magnetleiste können die Werkzeuge vom Übergabetisch entnommen und in die Werkzeugmaschine eingebracht werden. Ein individuell konstruiertes und im Anbaugerät integriertes Sicherheitssystem sorgt für den reibungslosen und unfallfreien Ablauf bei der Manipulation der Werkzeuge und dazu braucht es nur einen Bediener.

#### Beispiel Umbau Deichselhubwagen

Ein Standarddeichselhubwagen kann oft an seine Grenzen gelangen, wenn die aufzunehmenden Lasten außergewöhnliche Dimensionen aufweisen.

Die Fa. ING. M. SCHURZ konstruierte in diesem besonderen Fall ein Spezialfahrzeug, um betriebseigene Unterfahrwagen, welche zu breit für einen herkömmlichen Deichselstapler waren, aufnehmen und transportieren zu können.

Dazu wurde die Spurbreite des Grundfahrzeugs erhöht und die Gabelzinken wurden verlängert. Somit ist das Fahrzeug nicht führerscheinpflichtig und die Standsicherheit ist gegeben.



**ING. M. SCHURZ**  
GesmbH

SONDERLÖSUNGEN IM  
ANLAGEN & MASCHINENBAU

**Ihr Partner für:**

-  **Sondermaschinenbau**
-  **Stapleradaptionen**
-  **Sonderanfertigungen für Flurförderzeuge**
-  **Abgasreinigung**
-  **Automatisierung**
-  **Dienstleistungen**

#### Unsere Leistungen und Kompetenzen:

Über 40 Jahre ist die Fa. ING. M. SCHURZ aus Österreich ein zuverlässiger Partner für Sonderstapler- und Sondermaschinenbau. Neben den serienmäßig am Markt erhältlichen Produkten beschäftigt sich die Firma ING. M. SCHURZ seit jeher mit individuellen Sondermaschinen und Sondergeräten und hat sich in diesem stetig wachsenden Bereich nachhaltig etabliert.

Die Fa. ING. M. SCHURZ ist in der Lage nach den Umbauten diverse Standsicherheitstests durchzuführen, das Gesamtgerät neu zu typisieren und CE konform auszuliefern.

Der QR-Code führt zu einem Produktvideo des Stanzwerkzeug-Wechselwagens:



**info**

Bilder: Ing. M. Schurz

ING. M. SCHURZ GesmbH  
8141 Premstätten  
Tel. +43 3136 53158  
[www.schurz-maschinenbau.at](http://www.schurz-maschinenbau.at)

## Kameras und Rückfahrssysteme

KiwiEye ist ein selektives Hinderniserkennungssystem zur Vermeidung von Kollisionen und zur Verbesserung der Sicherheit und Effizienz am Arbeitsplatz. Es ist für alle Industriezweige geeignet, sowohl für Fahrzeuge als auch für feste Strukturen. Die Erkennung erreicht einen Radius von 25 Metern, einen 90 Grad-Winkel und eine Genauigkeit im Zentimeterbereich. Das System besteht aus einem optischen Sensor, der mit Computervision und künstlicher Intelligenz integriert ist. Dank seiner neuronalen Faltungsnetzwerke ist das Gerät in der Lage, Personen, Fahrzeuge und Zeichen in seinem Sichtfeld zu erkennen. Das bedeutet mehr Sicherheit in echten Gefahrenzonen und mehr Effizienz in sichereren Bereichen. Auf Wunsch lassen sich Stapler und Zugmaschinen auch

bei Gefahr abbremsen. Die Liste der zu erkennenden Objekte kann beliebig erweitert werden, wobei die Algorithmen unterschiedlich lange trainiert werden können. Mit der selektiven Hinderniserkennung werden Antikollisionstags überflüssig. Drei Alarmschwellen können auf dem Gerät konfiguriert werden, abhängig von der Entfernung und dem Fahrzeugsignal. Wenn das Hindernis einen Schwellenwert überschreitet, löst das System akustische und/oder optische Alarme aus. Optional kann das System auch mit dem Fahrzeug kommunizieren, um im Falle einer echten Gefahr abzubremsen und Fehlalarme zu vermeiden.



**Halle 10  
Stand H74**

**info**

Bild: Hersteller

[www.kiwitron.it](http://www.kiwitron.it)

## Rampensicherheit in der Logistik

Zwei wichtige Innovationen werden vorgestellt, die für mehr Sicherheit und Effizienz an Laderampen sorgen sollen. Zum einen das automatische Fahrzeugrückhaltesystem Powerchock Auto, die Kombination aus einem robusten Radkeil und einer bodenverankerten Rückhalteplatte. Es kann das gefährliche Abrollen des Anhängers und das vorzeitige Losfahren von Laderampen verhindern, zwei der häufigsten schweren Unfallursachen im Logistiksektor. Weiterhin bringt GMR Safety mit dem Data Management System (DMS) Echtzeitüberwachung an den Start, die mittels intelligenter Entscheidungsfindung einen ech-

ten Mehrwert bietet. Die Plattform überwacht Sensoren von Powerchock, Toren und Laderampen und stellt sie cloud-basiert dar.

**Halle 9  
Stand D11**

**info**

Bild: Hersteller

[www.gmarsafety.com](http://www.gmarsafety.com)



**Halle 2  
Stand B25**



## Ladungsträger digital kennzeichnen

Papieretiketten bilden den Status eines Behälters oder eines Lagerplatzes ab. Jede Veränderung bedarf einer neuen Kennzeichnung. Wie dieser zeitintensive Prozess des manuellen Austausches ersetzt werden kann, zeigt das Unternehmen. „Das E-Paper-Display eines Smart Labels ist veränderlich. Es kann somit zu jedem Zeitpunkt aktuelle Informationen vollständig anzeigen“, erklärt Sven Rath, Business Development Manager. Ein RFID-Tag steuert das E-Paper-Display an, weshalb das gespeicherte Datenvolumen um

ein Vielfaches höher sein kann als bei einem Papieretikett mit eindimensionalem Barcode oder einem zweidimensionalem wie einem QR- und Data Matrix-Code. Die Smart Labels sind batterieless, regelmäßige Wartung ist nicht notwendig. Die Kennzeichnung ist daher extrem langlebig und dank des stabilen Kunststoffgehäuses auch sehr robust.

**info**

Bild: Hersteller

[www.faubel.de](http://www.faubel.de)

## Höchst belastbar, höchst effizient: Das neue Maschinenschutztor

**Maschinenschutz Tore müssen die Sicherheit von Mensch und Maschinen gewährleisten. Außerdem sollten sie durch schnelle Schließ- und Öffnungszeiten eine konstant hohe Produktivität ermöglichen. Mit dem Schnelllaufter EFA-SRT® MS Performance bietet EFAFLEX Maschinenschutz auf höchstem Niveau.**

„Als bewegliche trennende Schutzeinrichtung ist das EFA-SRT® MS Performance passgenau auf die Bedürfnisse der Industrie zugeschnitten“, erklärt Lukas Meyer, Leiter des Produktmanagements. Zum einen erlauben die schnellen Öffnungs- und Schließgeschwindigkeiten von bis zu 2,0 m/s einen konstanten Produktionsablauf. Zum anderen erreicht das Tor in Sachen Lebensdauer eine neue Bestmarke in der Branche: „Beim EFA-SRT® MS Performance sind pro Jahr bis zu eine Million Lastwechsel durchführbar“, erläutert Meyer, „so viel schafft kein anderes Tor mit vergleichbaren Eigenschaften.“ Das Tor ist für einen überdurchschnittlichen Lebenszyklus von zwölf Jahren ausgelegt.

Es sind Durchfahrtsbreiten von 750 bis 3.500 mm sowie Gesamtöffnungshöhen von 750 bis 3.500 mm lieferbar. Mit einer optionalen Zargenverlängerung ist eine Öffnungshöhe von 4.000 mm möglich.

### Optimieren durch Individualisieren

Das Tor lässt sich für spezifische Bedürfnisse und Anforderungen konfigurieren. So wird auch eine große Bandbreite an Individualisierung möglich.“ Clou sind die eigens neu entwickelten Zargen aus Aluminiumstrangpressprofilen. Diese erlauben, Anbauteile wie Drucktaster oder mitgelieferte Zaunverbindungen stufenlos in der gewünschten

Höhe anzubringen. Bis zu vier Endschalter lassen sich in die Zargen einbinden. Neu ist der Antrieb, welcher in 45°-Schritten drehbar ist.

Maschinenschutz Tore sollen Maschinen und Geräte, aber vor allem Menschen schützen. Um die höchste Sicherheit für Personen an Anlagen und Maschinen zu gewährleisten, ist das Tor standardmäßig mit einem Torlinien- beziehungsweise Sicherheits-Lichtgitter ausgestattet. Darüber hinaus ist auch die Head-Safe-Option möglich. Erkennt einer dieser Mechanismen Menschen oder Hindernisse in der Schließebene, stoppt das Tor sofort. Außerdem lassen sich die transparenten Zargendeckel mit einer LED-Leiste aufrüsten, die eine zusätzliche Ampelfunktion ermöglicht.

Das Tor ist dank hochqualitativer Fertigung wartungsarm. Zusätzlich erleichtern die aufklappbare Verblendung sowie abnehmbare Kabelabdeckungen die grundsätzliche Instandhaltung und Serviceeingriffe, falls diese doch einmal nötig sein sollten. Die transparenten Zargendeckel ermöglichen eine einfache Sichtprüfung. Clevere Details wie diese tragen zusätzlich dazu bei, dass das Tor über lange Zeit verlässlich funktioniert. Kunden können das Tor selbst montieren. Dies ist sowohl als Wandmontage aber auch in der freistehenden Version möglich.



**EFAFLEX**   
schnelle und sichere Tore

Weitere Informationen:

EFAFLEX Tor- und Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG | 84079 Bruckberg | Tel.: (0 87 65)-82-0 | [www.efaflex.com](http://www.efaflex.com)

## GefahrSituationsAnzeige als dynamisches Verkehrszeichen

Aktive oder auch „dynamische Verkehrszeichen“ sind deutlich wirkungsvoller und effektiver als jedes permanente, stumme Verkehrszeichen, das am Straßenrand steht. Wir kennen es alle, wenn man in eine 30er Zone zu schnell einfährt und am Straßenrand ein Warnhinweis aufblinkt „langsamer“. Man fühlt sich ‚erwischt‘ und geht sofort vom Gas.

Nach ähnlichem Prinzip funktioniert die GefahrSituationsAnzeige GSA-107 von tbm hightech control GmbH aus Aschheim bei München, dem Spezialisten für technische Schutzeinrichtungen für die Logistik. Diese GSA warnt aktiv in dem Moment, wenn wirklich eine akute Gefahr an einer Kreuzung entsteht. Und nur dann!

Mit dem „intelligenten Spiegel“ (1) stellt tbm in Halle 10 Stand B05 einen gelungenen Produkt Relaunch vor. Der „intelligente Spiegel“ vereint die Eigenschaften des gewohnten Rundspiegels an Durchfahrten, Kreuzungen usw. mit den Eigenschaften moderner Sensorik und Elektronik, die in dem Rundspiegel integriert ist.

Die Gefahrensituation, bei der Alarm ausgelöst werden soll, definiert der Kunde und wählt aus zahlreichen Software-Versionen diejenige aus, z.B. dass nur Alarm ausgelöst werden soll, wenn Fahrzeuge und Fußgänger zugleich auf die Kreuzung zufahren bzw. gehen oder nur dann mehrere Fahrzeuge gleichzeitig in die Kreuzung fahren. Dies ist die häufigste und gefähr-

lichste Situation, die von Kunden gewählt wird. Diese Info sammelt die Sensorik des intelligenten Spiegels, unterscheidet zwischen Fußgänger-Erkennung und Fahrzeugerkennung, filtert Querbewegungen heraus und ignoriert Bewegungen, die vom Spiegel weg führen. Die GefahrSituationsAnzeige hat damit ein detailliertes Raster der gefahrbringenden Bewegungen und löst dementsprechend Alarm aus.

Das Alarmsignal selbst wird dann durch einen leistungsstarken 80 Watt Projektor erzeugt, der ein ausgewähltes Verkehrszeichen auf den Boden projiziert. Die Leuchtkraft und Größe des projizierten Verkehrszeichens wird durch das jeweilige Objektiv des Projektors bestimmt. Damit erreicht der intelligente Spiegel bei einer Höhe von rd. 4 m eine Größe des Verkehrszeichens von 1,15 m Durchmesser bei einer Leuchtkraft von 2.800 Lux. Diese leistungsstarken Merkmale ermöglichen sogar den Einsatz in helleren Umgebungen.

Der intelligente Spiegel wird für all die, die sich an den blauen Fleck als Warnsignal gewöhnt haben, auch mit einem leistungsstarken LED-Spot geliefert anstatt mit einem Verkehrszeichen-Projektor. In der Projektor-Ausführung lässt sich auch eine sehr effekt- und wirkungsvolle Warn-einrichtung für Fußgänger-Überwege realisieren: Der „dynamische Fußgänger-Überweg“ (2). Dabei wird mit der Gefahrensituation GSA-107 der Zebrastreifen permanent auf den Boden projiziert. Fährt nun



1

ein Fahrzeug auf den Fußgänger-Überweg zu, so verschwindet der Zebrastreifen und wird ersetzt mit einem großen „Vorsicht“-Verkehrszeichen (3) am Boden. Eine bislang unübertroffene Warneinrichtung.

„Der große Vorteil dieser Art des Kollisions-schutzes ist“, so erklärt Edgar Nassal, Geschäftsführer der tbm hightech control GmbH, „dass dazu kein einziges Fahrzeug ausgestattet werden muss.“

Mit einer pffigen Ausstattung, der „Doppel-Stopp-GSA“ (7) haben viele Unternehmen den Verkehrsfluss sogar erheblich gesteigert. Sie nutzen die GSA zur automatischen Verkehrssteuerung. Wenn auf dem Hauptverkehrsweg ein Fahrzeug fährt, erhalten die Fahrzeuge in den Nebenstraßen ein Stopp-Zeichen projiziert, so dass der Haupt-Fahrweg immer Vorfahrt hat. Eine gelungene Idee, wie die Kreuzungssicherung mit der GSA in der praktischen Umsetzung noch zusätzlichen Nutzen gewinnt.

Eine weitere, völlig neue optische Warneinrichtung stellt tbm dem Publikum der LogiMAT als Premiere vor: das Safety Door Light SDL (8). Eine Warneinrichtung für Tü-



2



3



ren, die direkt auf einen Verkehrsweg gehen. Eine Gefahrensituation, in der die Fußgänger bisher auf sich allein gestellt waren und selbst auf den Verkehr aufpassen mussten. Durch das Safety Door Light SDL können nun die Staplerfahrer schon von weitem erkennen, dass aus einer Tür eine Person austreten wird. Denn in dem Moment, wenn die Tür sich auch nur einen Spalt öffnet, wird das Safety Door Light SDL automatisch aktiviert.

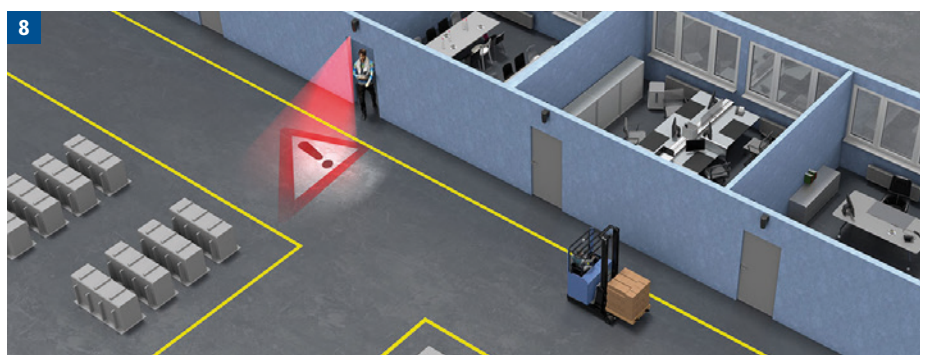
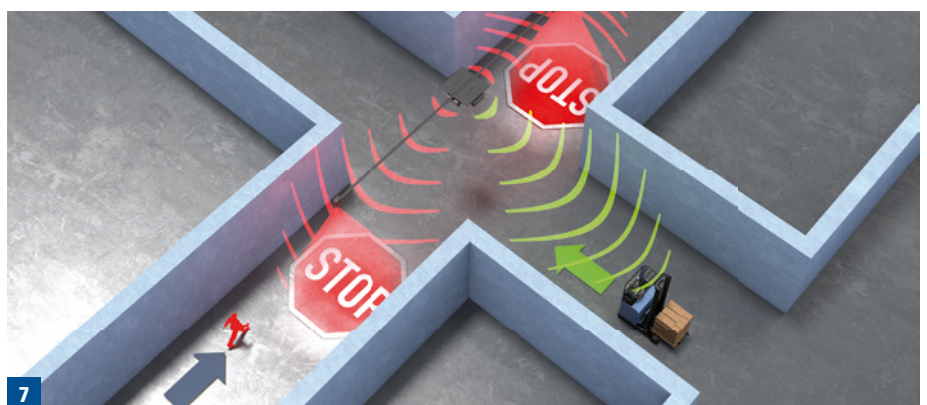
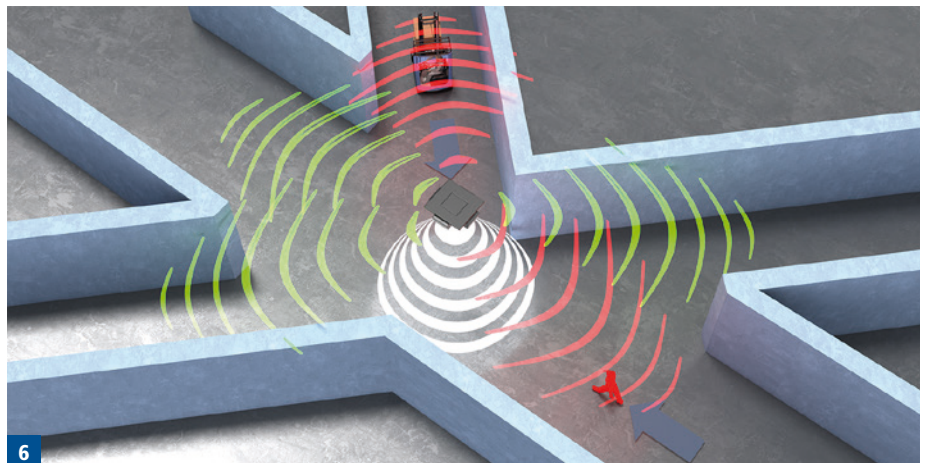
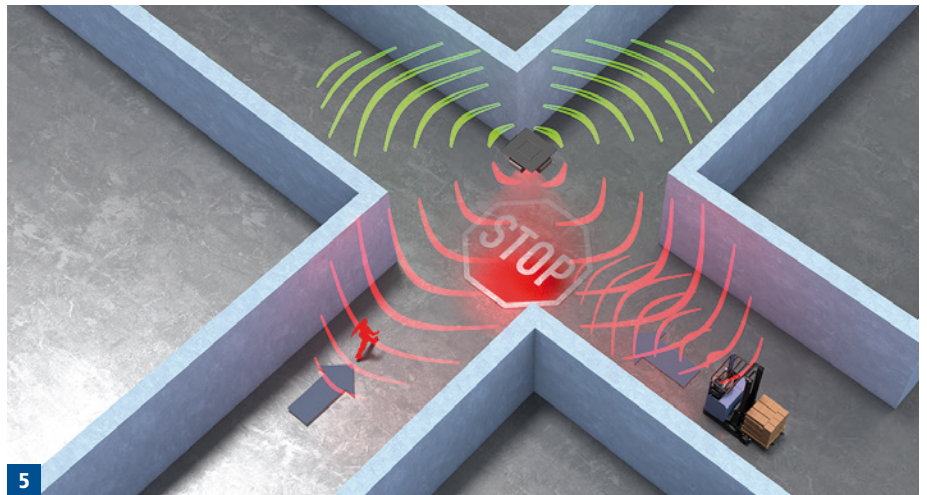
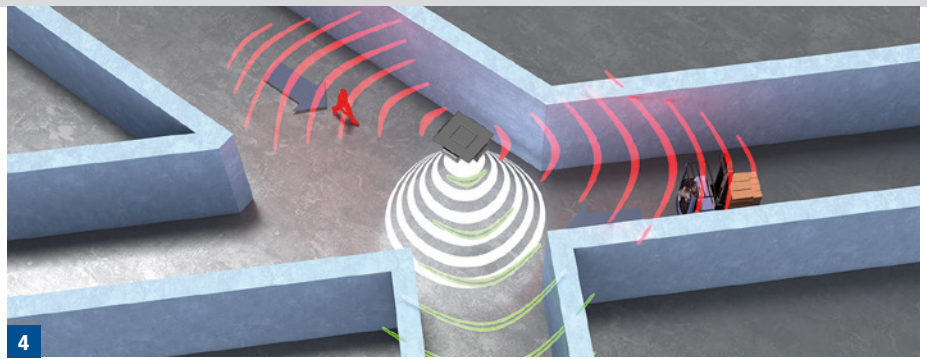
Das ist angewandte, innovative Sensortechnologie. So wird bei dem Tür-Projektor ein Türkontakt verwendet, der ganz ohne Verkabelung auskommt. Der Montageaufwand ist somit äußerst gering. Der Türkontakt erzeugt beim Öffnen den notwendigen Strom, um sein Signal an den Projektor zu senden und den Projektor damit einschaltet. Damit werden Arbeitsplätze und Büros, die entlang eines Verkehrsweges platziert sind, wesentlich sicherer. Das Safety Door Light wirkt wie ein echtes Frühwarnsystem und gibt den Fahrern ein deutlich besseres Gefühl, als wenn Sie bei jeder Tür überrascht werden könnten. Dieses dynamische Verkehrszeichen trägt somit zu mehr Verkehrssicherheit in der Logistik bei.



info

Bilder: Hersteller

[www.tbm.biz](http://www.tbm.biz)



# Die Zukunft ist



*Die Welt von Hangcha*  
[www.hangchaeurope.com](http://www.hangchaeurope.com)

**ION**  
TECHNOLOGY  
**LITHIUM-ION**

# elektrifizierend



**HANGCHA**

## Finanzierung für den Fortschritt

Künstliche Intelligenz (KI), das Internet der Dinge (IoT) und die Dekarbonisierung verändern den Markt der Intralogistik grundlegend. Dieser Wandel bedeutet auch Investitionen in automatisierte und vernetzte Flurförderzeuge mit nachhaltigen Antrieben wie beispielsweise E-Stapler. Die richtige Finanzierung kann hierbei entscheidend werden. Leasing bietet deutliche Vorteile: Die Liquidität wird geschont und die Maschinen sind immer auf dem neuesten Stand. Es greift der sogenannte Pay-as-you-earn-Effekt - die neue Maschine kann mit Beginn der Finanzierung direkt genutzt werden. Die Leasingraten lassen sich in der Regel mit den erwirtschafteten Erträgen des Investitionsobjekts decken. Beim Full-Service-Leasingvertrag können Leistungen wie Wartung und Maschinenschutz inklu-

diert werden – dabei sind auch Bedienungsfehler abgedeckt. Selbst bei einem Totschaden kann über die optionale GAP-Deckung die Differenz zwischen Ablösewert der Finanzierung und Wiederbeschaffungswert aufgefangen werden. BNP Paribas Leasing Solutions kooperiert mit namhaften Herstellern und Händlern von Flurförderzeugen, Produktions- oder Werkzeugmaschinen. Der gesamte Finanzierungsprozess kann digital und dadurch schnell und bequem abgewickelt werden.

info

Bild: Hersteller

[www.leaseingsolutions.bnpparibas.de](http://www.leaseingsolutions.bnpparibas.de)



Halle  
9  
Stand  
C25

## Fördermittelberatung für Traktionswechsel

Die Beschaffung staatlicher Fördermittel ist für viele Unternehmen nach wie vor weder intuitiv noch zeitlich sinnvoll umzusetzen. Die Energie- und Fördermittelexperten informieren über die wichtigsten Fördermittelprogramme für die Intralogistik und können über einen kostenlosen Fördermittelcheck bereits die mögliche Förderhöhe abschätzen. Staatliche Zuschüsse lassen sich für Investitionen in neue Elektrostapler oder Maschinen, Energieberatung oder Gebäudesanierung beantragen.

Das 2016 gegründete Unternehmen mit rund 60 Mitarbeitern erreichte allein in den

vergangenen zwölf Monaten 1.300 Zuwendungsbescheide und eine Fördersumme von 23 Mio. Euro für ihre Kunden. Wichtig ist dabei nicht nur die Beratung, um die optimale Förderung zu erreichen, sondern auch die Übernahme aller Formalitäten rund um Antrag und Abrechnung.

Als Spezialist für nicht rückzahlbare Fördermittel ist die Expertise in Beratung und Abwicklung durch rund 20.000 Kundenprojekte in den vergangenen acht Jahren stetig gewachsen.

info

Bild: Hersteller

[www.easy-sub.de](http://www.easy-sub.de)

Halle  
9  
Stand  
C35





# ULBRICHFUGE® - für bessere Böden

Hält jedem Druck stand - DAUERELASTISCH & DICHT.

Bei der ULBRICHFUGE® handelt es sich um eine international patentierte Bodensystemfuge für spezielle Anforderungen, vor allem im Logistikbereich und in Parkhäusern. Der Einsatz der ULBRICHFUGE® ermöglicht eine dauerelastische Verfüugung von Bauwerks- und Bewegungsfugen in Industrieböden, sowohl in Neubauten als auch in Bestandsgebäuden als Sanierungsmaßnahme. Seit mehr als 20 Jahren wird das System ULBRICHFUGE® in den unterschiedlichsten Bereichen eingesetzt. Sie wurde entwickelt & dauerhaft optimiert und im Vergleich zu herkömmlichen Bewegungsfugenprofilen hält sie allen Herausforderungen stand.

Die Idee dieses optimalen Fugensystems wurde mit dem Innovationspreis ausgezeichnet und offeriert deutliche Vorteile gegenüber klassischen Fugenprofilen.

Im Vordergrund stehen der Grundsatz der Kostenminimierung und der Gesundheitsprävention: Gemeint ist, die Kostenersparnis im Bereich des Materialverschleißes bei Flurförderfahrzeugen, sowie die Gesunderhaltung der Fahrzeugführer durch Vermeidung von Stößen. Gegenüber anderen Bauwerks- und Bewegungsfugen für Beton und Estrich, verfügt die ULBRICHFUGE® über viele technische Vorteile. Sie verbindet hervorragende elastische Eigenschaften und einen hohen Abriebwiderstand gegen Nassverschleiß mit weiteren notwendigen Eigenschaften: planebener Übergang, Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit, Pilz- und Keimfreiheit und mehr.

Die ULBRICHFUGE® besteht aus einem dauerelastischen Fugenmaterial, in Verbindung mit einer speziellen Geometrie und eignet sich besonders für den Einsatz in Industrieböden und Gewerbebereichen. Sie ermöglicht die Erstellung einer fast unsichtbaren und dauerelastischen Bewegungsfuge für Bauwerksanschlüsse und Bauwerksübergänge. Auf separate Metallprofile wird da-

bei gänzlich verzichtet. Das schnell reagierende Fugensanierungssystem erfüllt spezielle Anforderungen in Bezug auf Verkehrslast, Hygiene und Luftkissentransporte. Im Bereich Fugensanierung überzeugt die ULBRICHFUGE® durch eine hohe Kosteneffizienz. Sie ermöglicht eine Sanierung an Bewegungsfugen mit geringem Aufwand, ohne Stillstand oder Produktionsausfall. Einfahrten und stark frequentierte Bereiche sind bereits nach kurzer Zeit wieder voll einsatzfähig.

Zum Einsatz kommt die Patentfuge im Bereich Logistik, Intralogistik, Speditionen und Transportunternehmen, Tiefkühlager, Parkhäuser und Parkdecks, Lebensmittelindustrie, Schwerlastindustrie sowie Pharmaindustrie und ist außerdem hervorragend geeignet beim Einsatz von Luftkissenteknik.

Vor diesem Hintergrund beraten wir Sie gemeinsam mit unseren Lizenznehmern an zahlreichen Standorten national und international.

Wir entwickeln individuelle Lösungskonzepte - schnell & effizient. Als ein führender Innovator im Bereich Bodensanierungskonzepte sind wir bestens mit der Thematik vertraut und stets bestrebt beste und wirtschaftlichste Lösungskonzepte anzubieten.



info

Bilder: Wiegrink

**Wiegrink floor solutions GmbH**  
Schlavenhorst 8 · D-46395 Bocholt  
Telefon 02871-8860240



## ULBRICHFUGE®



▼ **ULBRICHFUGE® im Flugzeughangar**



Hiermit bestelle ich bis auf Widerruf ein Abonnement der STAPLERWORLD/FTS-/AGV-FACTS dtsh.

**Inland** (inkl. Versand und MwSt.)  
Nur noch Doppelausgaben ab 2023  
(6 Hefte) 90 EUR

**Ausland** (inkl. Versand)  
(6 Hefte) 120 EUR

#### Einzelpreis

Inland: 15,00 € zzgl. Versand, inkl. MwSt.  
Ausland: 19,00 € zzgl. Versand

Lieferung jeweils frei Haus, Kündigung des Abonnements schriftlich acht Wochen vor Halbjahresende.

TECHTEX MEDIEN  
DVS Media GmbH  
Aachener Str. 172  
40223 Düsseldorf

Telefon: 0211/1591-167/156  
E-Mail: [vertrieb@dvs-media.info](mailto:vertrieb@dvs-media.info)

#### Ihre Ansprechpartner für Redaktion und Media Sales:

##### Chefredaktion

Thomas Schneidewind  
Tel. +49 211 1591-302  
[thomas.schneidewind@dvs-media.info](mailto:thomas.schneidewind@dvs-media.info)

##### Anzeigenleitung

Samira El Allaoui  
Tel. +49 6139 3551739  
Mob. +49 176 45709126  
[samira.elallaoui@dvs-media.info](mailto:samira.elallaoui@dvs-media.info)

#### Termine 02-2024

Redaktionsschluss: **05.04.2024**

Anzeigenschluss print: **12.04.2024**

Anzeigenschluss online: **24.04.2024**

Erscheinungstermin: **30.04.2024**

#### Bestellung Abo

Firma

Abteilung

USt-ID

Name, Vorname, Titel

PLZ, Ort

Telefon

Email

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel

Mit meiner Unterschrift bestätige ich den obigen Auftrag für die gewählten Ausgaben + Sonderausgaben der Fachzeitschrift STAPLERWORLD

#### Vorschau Staplerworld 02-2024

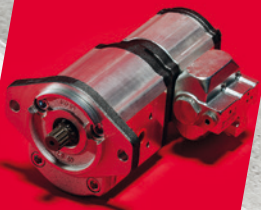
##### • Großer LogiMAT Bilderbogen

- Diesel- und Elektrostapler 5 bis 25t
- Nieder- und Hochhubkommissionierer
- FFZ für Tiefkühleinsatz/ Lebensmittel
- Seitenstapler
- FFZ-Zubehör
- Flottenmanagement
- Seiten-, Mehrwege- und Vierwegestapler

#### Vorschau FTS-/AGV-Facts 02-2024

- Marktübersicht: Unterfahr-FTS 1-10 t
- Kompakt-FTS für Logistik und Produktion
- FTS-Lösungen FFZ-Basis
- Schwerlast-FTS
- Navigationsverfahren
- Outdoor-FTS Hafen und Industrie Scanner
- SPECIAL FTS-Komponenten

# **PARTS TO KEEP YOUR EQUIPMENT GOING.**



**BESUCHEN SIE UNS  
HALLE 10,  
STAND F81**